

19. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

November 2016

TRAUNREUTER

STADT BLATT

Traunreut - Stein an der Traun - Sankt Georgen - Traunwalchen - Matzing



NOVEMBER

www.traunreuter-stadtblatt.de



Vielen Dank an:

opa

Meine
Dirndtschaft

Papa

Die Fußball-
Kameraden

Oma

Mama

Onkel Fred

Susi & Klaus

... und unsere Bank!

**Bauen und Renovieren schafft man
niemals allein. Wir sind dabei!**

- Top Immobilienfinanzierung • Beste Marktkenntnis
- Individuelle Beratung • Schnelles Angebot

Kaufen. Bauen. Modernisieren.

Rufen Sie uns an:

08669 – 3412 3000

**Raiffeisenbank
Trostberg-Traunreut eG**



www.rb-trostberg-traunreut.de

Personlich und nah.

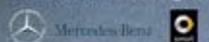
Wir sind 1!

Weshalb eigentlich NEU?

Es gibt doch die ^{Auto} FREILINGER
YOUNGSTARS*)



Ständig Zugriff auf
ca. 10.000 Fahrzeuge!



Ein Beispiel von vielen:

Listenpreis: EUR 57.373,00

Mercedes-Benz E 200 BlueTEC T-Modell

Barpreis / MwSt. ausweisbar **EUR 31.500,00**

Erstzulassung: 26.06.2015
Km-Stand: 14.200 km
Getriebe: Mechanik
Leistung: 100 kW / 136 PS

Kraftstoffart: Diesel
Farbe: Cavansitblau Metallic
Polster: Ledernachbildung Artico
Preisvorteil: **EUR 25.873,00**

*) Fast neue, gut ausgestattete Mercedes-Benz- oder smart-Fahrzeuge mit wenigen Kilometern Laufleistung, Y-Garantie und einem enormen Preisvorteil.

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Wasserburger Straße 31 · 83119 Obing · Tel 08624 8784-0
Trostberger Straße 8 · 83309 Traunreut · Tel 08669 8656-0
www.auto-freilinger.de info@auto-freilinger.de



Auto
FREILINGER **FTC** FREILINGER
Transporter Center

Gebrauchte Transporter zu günstigen Preisen



Ein Beispiel:

MB Vito 113 CDI Kombi Lang 9-Sitzer

Fahrzeug aus 1. Hand · Sofort verfügbar · EZ April 2014
74.500 km · Diesel · 100 kW (136 PS) · Mechanik



EUR 24.871,00

(Barpreis / MwSt. ausweisbar)

Weitere scheckheftgepflegte, gebrauchte MB-Transporter finden Sie im
FREILINGER Transporter Center in Traunreut und Obing. Probefahrten möglich!

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Trostberger Straße 8 · 83309 Traunreut · Tel 08669 8656-0
Wasserburger Straße 31 · 83119 Obing · Tel 08624 8784-0
info@auto-freilinger.de
www.auto-freilinger.de



04

AKTUELLES AUS
STADT & LAND

10

JUNGE TRAUNREUTER

12

KIRCHEN & SOZIALES

14

SENIORENSEITE

15

VHS IM NOVEMBER

16

ARCHIVBILD DES MONATS

18

KULTUR & BILDUNG

22

VEREINSLEBEN & SPORT

24

BILDERSTRECKE

27

TERMINE IM OKTOBER

30

KINO

31

FUNDSTELLE

editorial

LIEBE LESER,

was verkauft sich heute noch gut? Warum bleibt Weihnachten ein Dauerbrenner unter den Veranstaltungen, warum lieben wir Dirty Dancing und heulen bei Vom Winde verweht? Zu Weihnachten haben sogar Rationalisten Tränchen in den Augen, sei es, wenn Stille Nacht in der kalten Winternacht erklingt. Unsere Seele braucht das Schöne, Liebenswerte, Angenehme, Gute. Und wenn wir nun auf eine wichtige Frage zurückkommen, die sich im Moment einige Bürger stellen, nämlich: „Wie können wir das Image der Stadt verbessern?“, dann gibt es hier die ganz klare, natürliche Antwort. Die kein Geld kostet. Zeigt euren Stolz auf eure Stadt, erzählt von den makellosen Seiten.

Mehr denn je brauchen wir in der Stadt Zuversicht und ein freundliches Miteinander. Gute Stimmung können keine Umbauten, neue Geschäfte und Straßen schaffen. Klammert euch nicht an das Vergangene, sondern erschafft Neues, ein neues, gemeinsames „Wir für die Stadt!“ Und pardon: aber es wäre wünschenswert, wenn der eine oder andere scheinbare Traunreut-Fan darauf verzichten würde, ausschließlich schlechte Pressemeldungen zu teilen, als gäbe es nur Diebstahl, Vergewaltigung und Schlägereien, die ihr, liebe Leser, mit euren Likes tatkräftig unterstützt. Die wundervollen Dinge dagegen finden keine Beachtung. Kontraproduktiv. Keine Bilder von den Auftritten der Kinder, keine von den Leckereien am Biomarkt, keine von den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, den tollen Sportlern, Schülern, Firmen und ihren Erfolgen. Wenn ich auf etwas stolz bin, dann hüte ich es und mache es nicht kaputt. Dann will ich ändern, verbessern und nicht drauftrampeln.

Wo Menschen miteinander leben, dort entstehen mannigfaltige Facetten, es gibt Gewinner und Verlierer, Erfolg und Misserfolg. Aber in keiner anderen Stadt, über keine andere Stadt der Region wird tagtäglich nur Unerfreuliches, Beklagenswertes und Jämmerliches berichtet, begleitet von einer guten Portion Schadensfreude. Eure Vorfahren, eure Großeltern und Eltern haben sich wortwörtlich den Hintern aufgerissen für diese Stadt. Es wäre schade, alles, was sie erschaffen haben, einzureißen, und die Schuld selbstverständlich anderen in die Schuhe zu schieben. Wer kehrt die Scherben zusammen? Eure Kinder?

Henriette Matovina, Redaktion Traunreuter Stadtblatt

Nächste Ausgabe
Dezember/Januar
Redaktionsschluss
22. November
Erscheinung am
3. Dezember

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung/ Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare
an alle Haushalte inkl. Werbeverweigerer
und an Aufgabestellen im Gemeindegebiet

Anzeigen- und Redaktionsschluss für
die Ausgabe Dez/Jan ► 22. November 2016

Die nächste Ausgabe erscheint am 03. Dezember 2016

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de

www.issue.com/T-S-B

www.facebook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR



GEDENKSTUNDE

ANLÄSSLICH DES VOLKSTRAUERTAGES IN TRAUNREUT, TRAUNWALCHEN UND SANKT GEORGEN

Im Rahmen einer feierlichen Gedenkstunde wird am Samstag, dem 12. November 2016, dem Vorabend des Volkstrauertages, in Traunreut der Opfer von Kriegen, Vertreibung und Gewalt gedacht.

Nach dem Vorabendgottesdienst, der um 18:00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche „Zum Heiligsten Erlöser“ beginnt, werden gegen 18:45 Uhr am Mahnmal zwischen der katholischen Pfarrkirche und dem Rathaus Pfarrer Thomas Tauchert, Erster Bürgermeister Klaus Ritter, Vertreter des VdK und Major Michael Praschberger von der Bundeswehr/Gebirgsjägerbataillon Bad Reichenhall sprechen und Kränze niederlegen. Die Traunreuter Stadtkapelle wird die traditionelle Gedenkstunde musikalisch begleiten. Andreas Kunst, der Vorsitzende der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Traunreut wird ebenso mit einer kleinen Fahnenabordnung zur feierlichen Gestaltung der Gedenkstunde beitragen wie Fahnenabordnungen der Freiwilligen Feuerwehr Traunreut und des BRK Traunreut.

In Traunwalchen zelebriert am Sonntag, dem 13. November 2016 um 9:00 Uhr Pfarrer Richard Datzmann die Heilige Messe. Im Anschluss daran findet mit musikalischer Gestaltung der Traunwalchner Blasmusikkapelle das festliche Totengedenken mit Gebet und Segen des Pfarrers sowie Ansprachen des Zweiten Bürgermeisters Hans-Peter Dangschat und des Vorsitzenden des Krieger- und Soldatenvereins Traunwalchen, Josef Freutsmiedl, statt. Zweiter Bürgermeister Hans-Peter Dangschat wird einen Kranz der Stadt Traunreut niederlegen.

In Sankt Georgen zelebriert am Sonntag, dem 13. November 2016 um 9:30 Uhr Pfarrer Engelbert Wollmann die Heilige Messe. Anschließend findet dort am Kriegerdenkmal ein festliches Gedenken mit Ansprachen des Pfarrers, des Ersten Bürgermeisters Klaus Ritter, dem Vertreter der Krieger- und Soldatenkameradschaft Sankt Georgen, Markus Schupfner, und des VdK-Ortsvereins Stein-Sankt Georgen, Wolfgang Behrendt, einschließlich Kranzniederlegungen statt.

AKTUELLE THEMEN IM STADTRAT

von Peter Fuchs

Neues Bebauungskonzept - Gottfried-Michael-Str. 7

Der Stadtrat hat mit 27:1 Stimmen der Änderung des Bebauungsplanes für zwei Flurnummern im Bebauungsplan „Hofer Straße“ zugestimmt. Die neue Planung der „brüderl Vision GmbH“ sieht nur noch ein Wohnhaus mit 7 Wohneinheiten im Bereich Westendstraße vor. Die Garagen werden von der oberen Hangseite an der Gottfried-Michael-Straße angefahren. Mit dieser Planung will Brüderl dem Konzept „Lohs Villa“ gerecht werden und möglichst viel Grünfläche erhalten. Für die Wohnungen gibt es bereits Vorreservierungen. Der Verkaufspreis wird sich laut Aussage von Herrn Brüderl jun. im Bereich von 3.400 Euro/m² bewegen.

Bebauungsplan „östl. Traunreut“ - Veränderungssperre

Mit 23:5 Stimmen hat der Stadtrat die Veränderungssperre für das östliche Traunreut beschlossen. Damit können keine weiteren Flüchtlingsunterkünfte in diesem Bereich entstehen, wenn das Coca-Cola Gelände verkauft wird. In der Sitzung kam auf, dass auch die Stadt Traunreut ein Interesse an dieser Fläche hat, um den angrenzenden Friedhof in diesem Bereich zu erweitern. Sollten allerdings andere Interessenten einen höheren Kaufpreis bieten, wäre zumindest die Nutzungsmöglichkeit eingeschränkt.

Museums-Gegenstände ziehen um

Die Werner-von-Siemens-Mittelschule benötigt die Räumlichkeiten, in der bisher die Gegenstände für ein zukünftiges Stadtmuseum untergebracht sind. Der Hauptausschuss hat sich bei einer Gegenstimme für die Einlagerung der Sammelstücke im Feuerwehrhaus Traunwalchen entschieden. Wie bekannt, wird für die Feuerwehr ein neues Gebäude in Oderberg gebaut. Damit wird das aktuell genutzte Feuerwehrhaus in 2018 frei und kann für die Einlagerung des Museums-Fundus genutzt werden.

Tempolimit 30 an Realschule und LED-Anzeigen

Auf Antrag von Roger Gorzel wurde einstimmig eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h an der Realschule beschlossen. Laut Stellungnahme der Polizei plant das Innenministerium, generell an Schulen 30er-Zonen einzurichten. An allen anderen Traunreuter Schulen besteht bereits ein Tempolimit auf 30 km/h.

Munapark

Nach dem Widerstand von ALDI erhält der Discounter jetzt ein freistehendes Gebäude mit 1.200 qm Verkaufsfläche. Auf dem Areal sollen auch zusätzliche 500 qm Wohnfläche entstehen. Bevor der Investor den 19.000 qm großen Bereich kauft, muss ein rechtsgültiger Bebauungsplan vorliegen. Der grundlegend neue Planungsstand mit dem separaten Gebäude für ALDI wurde mit 25:3 Stimmen am 20.10. im Stadtrat genehmigt.

>> SITZUNGEN IM NOVEMBER

Mittwoch, 09.11.2016 | ab 16.00 Uhr | Bauausschuss Sitzung

Donnerstag, 10.11.2016 | ab 16.00 Uhr | Hauptausschuss Sitzung

Donnerstag, 17.11.2016 und 29.10.2016 | ab 16.00 Uhr | Sitzung des Stadtrats



ALLE BÜRGER SIND HERZLICH EINGELADEN

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbesondere diejenigen aus den jeweils betroffenen Stadtteilen oder Ortsbereichen, sind herzlich eingeladen an folgenden öffentlichen Veranstaltungen teilzunehmen:

Mittwoch, 02.11.2016, Beginn 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr Veranstaltung des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung: „Bürgerdialog Bebauung Frühling“

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, ganz besonders diejenigen aus dem Stadtteil Frühling, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und ihre Meinungen und Anregungen im Rahmen der Veranstaltung einzubringen. Nach Vorberatung im Bauausschuß am 9. November 2016 wird sich der Stadtrat am 17. November 2016 mit den Ergebnissen des Bürgerdialogs befassen.

Bürgerinfo „Hochwasserschutz im Bereich Hörpolding“
Dienstag, 8. November 2016, ab 19:00 Uhr
k1-Studio, Traunreut

Die Bürgerinnen und Bürger sollen zum Thema „Hochwasserschutz im Bereich Hörpolding“ informiert werden. Dazu findet am Dienstag, 8. November 2016 ab 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr, im Kultur- und Veranstaltungszentrum k1, im Studio (Keller), Munastraße 1, 83301 Traunreut eine öffentliche Veranstaltung statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, ganz besonders diejenigen aus dem Stadtteil Hörpolding, sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 22.11.2016, Beginn 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr Veranstaltung des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung: „Bürgerdialog Umbau und Sanierung der Frietjof-Nansen-Straße“

Dienstag, 29.11.2016, Beginn 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr Veranstaltung des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung: „Bürgerdialog Umbau und Sanierung der Adalbert-Stifter-Straße“

Hallenbad Traunreut

SPIELNACHMITTAGE IM HALLENBAD TRAUNREUT

Spaß und Spiel, ganz unabhängig vom Wetter, im Hallenbad Traunreut lassen keine Langeweile in den Herbstferien aufkommen. Kinder und Jugendliche erwarten Spielenachmittage. Hier können alle ihre Taucherbrillen, Flossen, Wasserbälle, Luftmatratzen etc. mitbringen. Die Spielenachmittage finden Mo, Mi, Do und Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr statt. Bitte beachten Sie, dass am Dienstag, 01.11. - Allerheiligen das Hallenbad geschlossen hat.



An kalten Herbst- und Wintertagen gibt es kaum etwas schöneres als eintauchen in 27 Grad warmes Wasser, seine Bahnen ziehen, gesund bleiben und sich fit halten für die Badesaison 2017 im Freien: Im Hallenbad Traunreut mit

modernster technischer Einrichtung, Massagedüsen, behindertengerechter Ausstattung und angenehmen Liegeflächen im Wintergarten bringt das Baden Spaß und Entspannung für die ganze Familie. Auch Kleinstkinder lieben das Spiel mit dem Wasser: Im Babybecken (30 Grad) können Eltern mit den Kleinsten ausgiebig plantschen.

Schwimmsicherheit erlangen, Gelerntes auffrischen heißt es auch für kleine Schwimmanfänger, auch wenn sie bereits schon einen Schwimmkurs absolviert haben. Zudem ist jeden Samstag und Ferientag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr Kinder- und Jugend- Spielenachmittag.

Die Eintrittspreise sind besonders familienfreundlich: Kinder bis 6 Jahre sind frei. Zu den regulären Eintrittspreisen bieten Zehnerkarten und Saisonkarten vergünstigte Alternativen.

Städtisches Hallenbad

Adalbert-Stifter-Str. 17a | Traunreut | Tel.: 08669 / 21 81

Öffnungszeiten: Mo/ Mi/ Do/ Fr 16:00 - 21:30
 Sa/ So 08:00 - 21:30 | Di geschlossen

Herbstferien: Geöffnet am Mo, 31.10.2016 und
 Mi, 02.11.2016 - Fr, 04.11.2016
 13:00 - 21:30 Uhr, Allerheiligen geschlossen

Spielenachmittag: Mo, Mi, Do, Fr 15.00 - 17.00 Uhr

Weitere Infos unter www.traunreut.de

Ein Beitrag der CSU-Traunreut

STADTPOLITIK AUS ERSTER HAND

Beim Fröhschoppen „Stadtpolitik aus erster Hand“ in Traunwalchen berichteten Zweiter Bürgermeister Dangschat und die CSU-Stadträte über aktuelle Themen. Mit Blick auf die Musikschulkrise forderte Stadtrat Jobst alles zu tun um den Weggang Nußdorfs zu verhindern. Dem Abbau von Kies zwischen Fröhling und Traunwalchen will die CSU weiter entgegenreten.

Die CSU Traunreut hat ihre Veranstaltungsreihe „Stadtpolitik aus erster Hand“ mit einem Fröhschoppen beim Gasthaus Springer in Traunwalchen fortgesetzt. Stadtrat und CSU-Vize Johann Jobst begrüßte die anwesenden Gäste - darunter Altstadtrat Weidinger - und sprach anschließend das erste Schwerpunktthema die Krise der Musikschule an. Die Aufkündigung des Musikschulverbandes durch die Gemeinde Nußdorf sei ein schwerer Schlag für die Musikschule. Es müsse, so Jobst, alles getan werden um die Unstimmigkeiten zu beseitigen und wieder einen gemeinsamen Kurs einzuschlagen.

Zweiter Bürgermeister Hans-Peter Dangschat informierte über den zwischen Fröhling und Traunwalchen geplanten Trockenabbau von Kies auf einer 2,86 ha großen Waldfläche; derzeit läuft dazu ein Verfahren bei dem die Stadt ihre Zustimmung zum Vorhaben verweigert hat. Man sei entschieden gegen das geplante Projekt so Dangschat, weil mit dem Kiestagebau eine große Verkehrsbelastung für die Ortschaften Fröhling und Traunwalchen zu befürchten sei. Frank Janetzky äußerte sich in einer Wortmeldung besorgt über den Schutz des Grundwassers; der Brunnen Niedling liegt im Einzugsbereich des Vorhabens. Er befürchtet, dass durch die Kiesgrube Schadstoffe aus dem Oberflächenwasser ins Grundwasser getragen werden könnten. Ebenfalls kritisch sahen Veranstaltungsbesucher die Zerstörung von wertvoller Waldfläche sowie die extreme Veränderung des Landschaftsbildes; befürchtet wurde auch, dass das Vorhaben nur der Anfang eines noch größeren Kiesabbaus sein könnte.

Fraktionssprecher Reinhold Schroll berichtete über den Stand des Verfahrens zur Abschaffung der Ausbaubeitragssatzung. Die Rechtsauffassung der CSU-Fraktion sei vom Verwaltungsgericht München vollumfänglich bestätigt worden; die Abschaffung der ABS durch den Stadtrat war rechtswidrig und die Klage der Stadt gegen das Landratsamt sei gescheitert.

In der abschließenden Diskussion mit den Gästen kam scharfe Kritik an der immer noch ausstehenden Sanierung der Carl-Orff Grundschule noch sowie Fragen zur Zuordnung der städtischen Schwimmbäder zu den Stadtwerken zur Sprache. Zweiter Bür-



germeister Dangschat begrüßte ausdrücklich die Entscheidung der Stadtverwaltung die Bäder in den Zuständigkeitsbereich der Stadtwerke zu überführen. Er zeigte sich überzeugt, dass die Bäder dort professionell und unter der Ausnutzung von Synergien geführt werden könnten. Die Stadtwerke seien ein moderner und effektiv geführter Wirtschaftsbetrieb und könnten damit für die Bäderverwaltung neue Impulse setzen, so Dangschat.

Bei ihrer dritten Veranstaltung „Stadtpolitik aus erster Hand“ lud die CSU zum Dorfwirt nach St. Georgen Durch die derzeit „heißen“ Themen, Erweiterung der Baugebiete Traunfeld in Stein und Abdeckerfeld in St. Georgen, herrschte rege Teilnahme bei der Veranstaltung. Nach der Begrüßung durch Geschäftsführer Armin Singer berichtete Vize-Fraktionsvorsitzender Dr. Elsen über die Historie des Traunfeldes und die aktuellen Erweiterungspläne. Danach berichtete zweiter Bürgermeister Hans-Peter Dangschat von den Planungen zur Erweiterung des Abdeckerfeldes. Ihm ist es wichtig das, dass bevorstehende Verfahren in Stein als auch in St. Georgen grundlegend geprüft und abgewogen werden, ob die Erweiterungen machbar seien. Sollte es seitens der Polizei oder Rettungsdiensten negative Stellungnahmen wegen der Verkehrsanbindung geben, dann seien die Vorhaben aus seiner Sicht gestorben, betonte Dangschat. Bei der abschließenden Diskussion äußerten die betroffenen Bewohner und die Bürgerinitiativen vor allem ihre Unzufriedenheit wegen der Vorhaben; von den Planungen habe man aus der Zeitung erfahren und ihre Einwände sein zunächst einfach ab getan worden. Mehrere Redner betonten auch, dass man jeweils durch aus für eine Erweiterung sei aber nur mit zweiter Zufahrt. Einige Vorschläge wurden aufgenommen und werden von der CSU im Stadtrat vorgebracht.

TERMINE

SPD TRAUNREUT
Mi., 09.11.2016 - 17:00 Uhr
Gedenken an die
Reichspogromnacht

Teilnahme an der Veranstaltung des SPD-OV Traunstein
 Treffpunkt: Stadtpark Traunstein; Fahrgemeinschaften können gebildet werden.

FW TRAUNREUT
Sa., 05.11.2016 - 17:00 Uhr
Herbstklausur

Die Freien Wähler Ortsverband Traunreut veranstalten gemeinsam mit der Stadtratsfraktion und der erweiterten Vorstandschaft am Samstag, den 5. November 2016 ihre Herbstklausur. Die Tagung steht auch den Mitgliedern offen.

JU- ONLINE STAMMTISCH

Um möglichst viele junge Traunreuter zu erreichen, hatte die Junge Union Traunreut eine gute Idee. Sie nutzten das soziale Netzwerk „facebook“ um hier ihre Zielgruppe über ein Live-Videochat zu erreichen.

Moderatorin und Vorsitzende der JU Hannah Schroll interviewte Traunreuts zweiten Bürgermeister Hans- Peter Dangschat, er beantwortete Live von Zuschauern gestellte Fragen, die per Chatnachricht eingereicht wurden. Eine Veranstaltung dieser Art fand in Traunreut das erste mal statt. Das Live-Video hatte teilweise 60 Zuschauer und wurde im nachhinein über 1000 mal angeschaut. Ein guter Anfang auf den man aufbauen kann heißt es aus der JU. Über die Internetseite www.JU-Traunreut.de kann man die Videos mit vielen interessanten Fragen anschauen.

EIN VOLKSFEST FÜR TRAUNREUT

Ein Volksfest für Traunreut Unter diesem Motto sammelte Florian Brandl Unterschriften um sich für ein Volksfest und einen dauerhaften Festplatz einzusetzen.

In einem Zeitraum von 4 Monaten sammelte er online und durch Listen die in Traunreuter Tankstellen und Geschäften ausgelegt wurden 903 Unterschriften. Dafür das es um die 20 Listen gab, die nur im Stadtkern und nicht im ganzen Stadtgebiet ausgelegt wurden, ist er sehr froh und dankbar für jede unterstützende Unterschrift und Auslegungsmöglichkeit, die er erhalten hat.

Am 20. Oktober übergab er die Unterschriften unserem ersten Bürgermeister Klaus Ritter. Herr Ritter sagte das es für einen neuen Festplatz keinen Platz gibt, aber man könnte das Familien- Herbstfest das in diesem Jahr von der Arge Veranstaltet wurde, ausbauen kann. Florian Brandl ist es wichtig traditionelle Themen wie Seniorentag, Einzug der Vereine, Bieranstich und Volksmusik mit ein zu beziehen um das Volksfest nicht verloren gehen zu lassen.



ADVENTSMARKT IN SCHLOSS STEIN

Der Steiner Schlosshof mit seinem ganz besonderen Flair bildet auch in diesem Jahr den Rahmen für den Adventsmarkt am 1. Advents-Wochenende (26./27. November), der wieder im gewohnten „alten Stil“ ablaufen wird.

An rund 30 Ständen wird auch in diesem Jahr alles zu finden sein, was zu einem Weihnachtsmarkt gehört und seine Besonderheit ausmacht: Selbst Gebasteltes, Getöpftes und Geschnitztes, Kunstgewerbliches aller Art und natürlich auch jede Menge Kulinarisches.

Während die gewerblichen Anbieter ihre Stände im großen Hof aufschlagen, wird der Erlös aus dem Verkauf der im Innenhof angebotenen Waren, wie immer, an soziale und medizinische Hilfsprojekte für Kinder in der Region gehen. In der Turnhalle erwartet die Besucher wieder eine große Tombola mit attraktiven Preisen.

Ein besonderer Dank gilt allen, die uns seit Jahren bei unseren caritativen Bemühungen fördern.

Ein entsprechendes Rahmenprogramm, unterstützt durch die Schlossbrauerei Stein, die ihren Erlös ebenfalls der guten Sache spendet, wird für Abwechslung und Unterhaltung sorgen.

Der Adventsmarkt wird am Samstag um 15.00 Uhr feierlich eröffnet.

26.11.2016, 15.00 – 19.00 Uhr

27.11.2016, 14.00 – 19.00 Uhr

www.schule-schloss-stein.de | Eintritt frei

privat & auch mobil

SPRACHUNTERRICHT

Englisch
zertifiziert, B2, University of Cambridge

Spanisch
zertifiziert, C1, Institut de Cervantes Sevilla

Rumänisch

Sprachunterricht
Nachhilfeunterricht bis
Jahrgangsstufe 10
Prüfungsvorbereitung

Ich freue mich auf Sie!

Info & Terminvereinbarung: Nicoleta Capeti
Tel.: 08669/139 92 25 | nicocapeti@yahoo.com

www.blumenwallner.de

BLUMEN WALLNER

Ihr Fachgeschäft für anspruchsvolle Floristik

Eröffnen Sie mit uns die

ADVENTSZEIT

ab Freitag 18. November

Inh.: G. Wallner | Marienstraße 12 | 83301 Traunreut | Tel.: 08669/ 23 66
Öffnungszeiten: Mo | Di | Do | Fr 8.00 - 18.00 & Mi + Sa 8.00 - 13.00 Uhr

WILLKOMMEN BEI FREISCHÜTZ EIN GLÜCK, DASS ES VERSICHERUNGEN GIBT...!

Schon seit Urzeiten ist es ein Bedürfnis der Menschen, sich vor Risiken zu schützen. Die Zeiten haben sich geändert und damit auch die Risiken, denen wir und unser Hab und Gut ausgesetzt sind – das Bedürfnis ist geblieben und Versicherungen helfen.

Versicherungen mögen auf den ersten Blick langweilig sein oder auch schwer verständlich; ohne sie wären wir alle auf uns alleine gestellt und das fände gewiss nicht immer ein Happy End...

Wir als Freischütz Versicherungsmakler sind kein Vertreter oder Beauftragter einer Gesellschaft, sondern sind frei in unserer Vermittlung von Versicherungen.

Wir haben Kooperationsverträge mit vielen Gesellschaften und suchen so den passenden Versicherungsschutz für Sie. Uns steht fast der komplette Markt zur Verfügung. Anders als alle anderen Vermittler stehen wir als Makler auch rechtlich auf Seiten des Kunden. Nur so können wir auch wirklich Ihre Interessen vertreten!

In Deutschland gibt es derzeit ca. 450 verschiedene KFZ-Tarife! Vergleichen Sie, ja! Aber vergleichen Sie Äpfel mit Äpfel und nicht Äpfel mit Birnen!

Wer weiß denn als Laie wirklich, was die erweiterte Wildschadenklausel deckt, was in der Teilkasko- oder Vollkasko alles versichert ist? Wie wirkt sich der Rabattschutz für Ihren Vertrag aus? Wie ist das mit der Rückstufung im Schadensfall? Was ist der Unterschied zwischen einem Basis- und einem Premiumtarif? Alles Versicherungschinesisch... Hier würden wir Sie gerne unterstützen!



Wir beraten Sie gerne und unabhängig. Rufen Sie uns am besten sofort an und vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Beratern.



Weitere Informationen und Beratung

FREISCHÜTZ GmbH & Co. KG

Adalbert-Stifter-Str.19 | 83301 Traunreut

T: 08669/2049 | www.freischuetz-makler.de

DAS SCHÖNSTE HAUSTIERFOTO

WETTBEWERB IN DER TRAUNPASSAGE - HUNDE-AKTIONSTAG



Die Nahaufnahme eines Katzenkopfes, der gemütlich auf einer weichen Unterlage liegt – das ist das Siegerfoto des großen Wettbewerbs „Das schönste Haustierfoto“ in der Traunpassage, bei dem über 200 Fotos eingesendet wurden.

Der gelungene Schnappschuss stammt von dem 13jährigen Maximilian Schindler aus Engelsberg. Auf Platz zwei wählten die Kunden per Stimmkarte die Aufnahme von Brigitte Pöpperl aus Al-

tenmarkt, die eine Katze in einem Vogelhäuschen zeigt. Auf Platz drei landete das Foto eines Jack-Russell-Welpen, der neben einem Teddy sitzt und treuherzig in die Kamera blickt, fotografiert von Sandra Milkovic aus Traunreut. Die Gewinner erhielten 150, 100 und 50 Euro und drei der über 900 Kunden, die sich bei der Abstimmung beteiligten, wurden mit je 50 Euro überrascht. CS



SPORTINSEL TRAUNREUT LEISTUNG STATT TEUER

Sport soll in erster Linie Spaß machen: die positiven Auswirkungen wie Ausdauer, ein neues Körpergefühl verbunden mit Wohlbefinden, Stärkung der Abwehrkräfte oder auch z.B. die Vorbeugung und die Behandlung von Rückenleiden können nur durch regelmäßiges Training erzielt werden.

Das Team der Sportinsel in Traunreut setzt auf ganzheitliche Betreuung Ihrer Kunden. Aber: Niemand soll einen „hohen Preis“ für die Erhaltung seiner Gesundheit zahlen. Von Sportrehabilitation, Ernährungsberatung über den individuellen Fitnessplan bis hin zum Workout mit den neuesten Geräten. Nur 19,90* Euro im Monat können Sie alle Angebote nutzen, und das ganz ohne Aufpreis. Bringen Sie Ihre Ausdauer in Schwung mit Aerobic und Schwinn Indoor Cycling. Nutzen Sie modernste Geräte für ein effektives Training zum gesunden, Gelenk schonenden Muskelaufbau und sichtbare Gewichtsreduzierung wie Krafttrainingsgeräte mit hohem IQ, Live - Fitness Laufband, Teleycycling, G-Plate oder brandneue Cardio-Geräte wie auch z.B. Bauchweg-Programme. Ausgebildete Trainer für Sportreha und Rückenschultrainer stehen Ihnen zur Seite, damit Sie mit optimalem Training schnellere und bessere Ergebnisse erzielen. Die Sportinsel ist Ihr Partner für Fitnessbegeisterte und für begleitende Sportrehabilitationsmaßnahmen. Übrigens, für nur 5,- Euro pro halbe Stunde / Court kann sich jeder, auch Nichtmitglieder, während der regulären Öffnungszeiten beim Squash auspowern.



>> Weitere Informationen unter
www.die-sportinsel.de

*bei Mitgliedschaft ab 23 Monate

>> NEU >> NEU >> NEU

SLING-TRAINING

Training mit Schlingen für Körper und Koordination

FASZIENTRAINING

für mehr Beweglichkeit, löst verklebtes Gewebe und beseitigt Spannungsschmerzen





TAG DER OFFENEN TÜR AM 26. NOVEMBER 2016

IN DER STÄDTISCHEN KINDER-

KRIPPE „BUNTER SCHMETTERLING“

In der Traunreuter Kinderkrippe „Bunter Schmetterling“ wurde ein neues, zukunftsweisendes Raumkonzept umgesetzt, das die Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler nun vervollständigt. Die Schreinerei „Moser – Holz und Hobel“ aus Mainleus hat vor den Sommerferien die Gruppenräume der Kinderkrippe nach dem sogenannten „Schilling-Konzept“ eingerichtet.

Wir laden dazu ganz herzlich alle interessierten Eltern und Fachkräfte am Samstag, 26. November 2016, in die J.-H.-Wichernstrasse 7 von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr ein, sich unser neues Schilling-Raumkonzept der „Bewegten Kinderkrippe“ anzusehen und natürlich auch auszuprobieren. Ebenso laden wir auch alle Traunreuter Firmen ein, die uns beim letztjährigen Sommerfest durch ihre Spendenbereitschaft für dieses Projekt so toll unterstützt haben. Vielen herzlichen Dank dafür!

Für alle Kinder gibt es zusätzlich ein Spiele-Programm des Krippenpersonals und für ein gemütliches Zusammensitzen sorgt unser neu gewählter Elternbeirat mit Mittagsverpflegung und Kaffee und Kuchenverkauf. Zur Besichtigung und für Fragen steht Ihnen unser gesamtes Krippenpersonal in den Räumen dabei gerne zur Verfügung.



KENNENLERTAG DER NEUEN VORSCHULKINDER IN DER NATUR „AUF GEHT'S IN DEN WALD IHR GROSSEN“

Wie auch bereits im vergangenen Jahr bieten wir auch heuer wieder gruppenübergreifend Vorschule an. An unserem 2. gemeinsamen Tag machten wir uns am Dienstag den 11.10.2016 alle gemeinsam auf den Weg in die Natur. Alle 29 Vorschulkinder aus den 3 Gruppen waren eingeladen zu einem Kennenlertag im Wald.

Nach einer gemeinsamen Begrüßungsrunde auf dem Kindergarten- Parkplatz marschierten wir eine halbe Stunde zum nahegelegenen Wald, Richtung Frühling. Im Wald angekommen lernten die Kinder erst einmal Regeln für den Aufenthalt im Wald kennen. Für unsere Vorschüler waren diese Regeln, sich ruhig zu verhalten, keinen Müll auf den Boden zu werfen und liegen zu lassen, auf Pflanzen und Tiere zu achten und diese nicht zu schädigen usw. nicht ganz neu.

Ein Konzentrationsspiel gab es gleich mal zu Beginn. Die Kinder durchschlichen einen Gegenstandsparcour, auf dem sie sich 10 Gegenstände merken mussten, die nicht in den Wald gehören. Am Ende des Parcours durften sie die Gegenstände nennen die sie sich eingepägt haben. Nach einer Brotzeitpause auf dem Waldboden ging es weiter tief in den Wald, an ein sehr schönes Plätzchen. Dort gab es dann noch ein Ratespiel „Wer bin ich“. Bei diesem Spiel ging es darum, zu erraten welches Bild sich auf dem Rücken jedes Kindes befindet, und auch darum sich mal mit einem Kind aus der Nachbarsgruppe zu unterhalten und dadurch besser kennen zu lernen. Da es jedes Motiv zweimal gab, fast wie ein Waldmemory, fand man so auch seinen Partner für den Nachhauseweg. Für manche Kinder war es nicht so einfach sich auf ein Kind einzulassen, dass es sich nicht selbst ausgesucht hat sondern, dass es durch das Zufallsprinzip zugeteilt bekam.

Zum Ende des Vormittags, durfte noch jeder einen Gegenstand aus dem Wald mit in den Kindergarten nehmen. Aus diesen Schätzen haben wir dann zur Besichtigung für die jüngeren Kindergartenkinder, Geschwister, unsere Eltern und anderen Besucher ein Waldmandala im Eingangsbereich gelegt. Das war ein kleiner aber feiner Auftakt für unsere stolzen Traunwalchner Vorschulkinder !



TRAUNREUTER KINDL – RUNDER TISCH IN DER JUGENDSIEDLUNG Netzwerk „Traunreuter Kindl“ informiert sich über die Jugendsiedlung Traunreut

Das „Traunreuter Kindl“ besteht aus Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit aus Traunreut, die sich im Rahmen der Sozialraumorientierung vernetzen. Die unter der Leitung von Sozialraumkoordinatorin Sabrina Rinser stattfindenden

Treffen haben das Ziel, die Jugendhilfe vor Ort zu optimieren und langfristig innovativere und flexiblere Konzepte der Kinder- und Jugendarbeit zu ermöglichen. Hierzu ist es notwendig, die Angebote der jeweiligen Netzwerkpartner zu kennen. So diente das zweite Treffen des Arbeitskreises dazu, die Angebote der Jugendsiedlung Traunreut gGmbH kennenzulernen. Das nächste Treffen des Traunreuter Kindls wird im März 2017 im Wilhelm-Löhe-Zentrum stattfinden.



DER HERBST IM KATH. KINDERGARTEN „ADALBERT STIFTER“



Mit strahlenden Gesichtern spielen die Kinder im Garten mit den bunten Blättern, sammeln Nüsse, Bucheckern und Eicheln und genießen die letzten warmen Sonnenstrahlen.

Auch an regnerischen, kalten Tagen, beim gemütlichen Zusammensein, Herbstlieder singen und Gedichte lernen bleibt das Interesse an der Natur bestehen. In letzter Zeit können unsere Kinder Spannendes im Garten beobachten: Eichhörnchen huschen über das Gelände. Eichelhäher und Spechte sind zu sehen. Was machen sie da nur?

Auf die Fragen der Kinder wollen wir genauer eingehen und sie beantworten.

Dazu ist der Bildbuchklassiker „Frederick“ von Leo Lionni besonders geeignet. In diesem Buch geht es um Feldmäuse, die

sich auf den Winter vorbereiten und Vorräte sammeln. Alle, bis auf - Frederick! Frederick sammelt Sonnenstrahlen, Farben und Wörter.

Neben dem pädagogischen Wert des Bilderbuches, der Thematisierung des Aspektes der Identitätsentwicklung und der Individualität, eignet es sich auch bestens, um ein Projekt mit Kindern durchzuführen. Mit einer Legearbeit (siehe Bild) intensivieren wir unsere Bilderbuchbetrachtung. Im Sinne der Partizipation bringen die Kinder ihre Ideen, Anregungen und Wünsche ein. Auf der Wunschliste stehen: Experimente, Schattenspiel, Farben in der Natur finden und vieles mehr. Der Herbst ist eine spannende Jahreszeit!



MUSIKSCHULE TRAUNWALCHEN IM NEUEN SCHULJAHR

UNGEBROCHEN HOCH IST DIE NACHFRAGE NACH QUALIFIZIERTEM MUSIKUNTERRICHT BEI DER MUSIKSCHULE TRAUNWALCHEN.

Noch immer gehen Unterrichtsfragen ein. Wir versuchen natürlich, noch alle Interessenten aufzunehmen, aber einige Fächer wie zum Beispiel Gitarre sind jetzt endgültig ausgebucht“, erklärt Musikschulleiter Josef Mayer den aktuellen Stand.

Die Musikschullehrer unterrichten im Stadtbereich an der Sonderschule, an der Grundschule Nord sowie im Gymnasium, dazu kommen noch die Grundschule Traunwalchen und die vielen Kindergärten Traunreuts. Nahezu alle bekannten Instrumente werden angeboten und auch nachgefragt - vom immer beliebter werdenden Akkordeon bis zur Violine.

Seit September haben nun die Harfenschülerinnen eine neue Lehrerin: Nachdem die erfolgreiche Harfenistin Brigitte Leitermann nach mehr als 30 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand wechselte, betreut nun die ambitionierte Harfenistin Heidi Grundner aus Kirchdorf bei Haag die Harfenschülerinnen. Frau Grundner absolvierte ihr Diplomstudium an der Musikhochschule in München, und ist sowohl in der Volksmusik als auch in der Klassik und im Pop-Bereich als gefragte Musikerin auf den Bühnen Bayerns zu hören - die Harfe hat sich eben zu einem äußerst vielseitigen und deshalb beliebten Instrument entwickelt.

Dazu können die Musikschüler auch in den knapp 20 verschiedenen Ensembles mitspielen - ein tolles Angebot, denn hier findet jeder Schüler seine Lieblingsmusik: Pop-Ensembles, Weltmusik-Ensemble, Streichorchester, Bläserensembles, Gitarrenensembles, Volksmusikgruppen und viele weitere. „Das Ensemblespiel ist für jeden Musiker von enormer Bedeutung. Das Zusammenspiel mit anderen benötigt im Vergleich zum Solospiel oder Üben noch viele weitere wichtige musikalische Qualifikationen: enorme Konzentration auf das eigene Spiel aber auch das Hören der anderen Instrumente und das gekonnte Reagieren auf das Spiel der anderen“, streicht Musikschulleiter Mayer die Bedeutung des Ensemblespiels heraus. Dazu kommt noch der wichtige sozial-integrative Aspekt der Ensembles.

Auch das JeKi-Unterrichtssystem hat sich als erfolgreiches sozial-integratives Musikausbildungssystem wiederholt bewiesen: Die Zahl der JeKi-Schüler und der angebotenen JeKi-Instrumente an den beiden Unterrichtsstandorten Sonderschule und Grundschule Nord steigt ständig. Mittlerweile werden 200 JeKi-Kinder auf Violine, Cello, Akkordeon, Trompete, Klarinette, Saxofon, Querflöte, Klavier und Gitarre unterrichtet. Der Erfolg zeigt sich vor allem auch in den Wiederanmeldungen der JeKi-Schüler.



Die neue Harfenlehrerin an der Sing- und Musikschule Traunwalchen Heidi Grundner.

„Die meisten JeKi-Schüler bleiben uns erhalten. Mittlerweile haben sich knapp 80 % der Schüler wieder angemeldet“, beweist Mayer den Erfolg des Systems. JeKi zeichnet sich vor allem durch den Unterrichtsort direkt in den Grundschulen und durch sozial akzeptable Unterrichtsgebühren für die Traunreuter Kinder aus.

Zur Musikausbildung gehören unbedingt Konzertauftritte. So planen die 25 Musikschullehrer schon jetzt viele spannende Konzerte für das gesamte Schuljahr. Der Start folgte bereits traditionell mit den Herbstkonzerten in St. Georgen und Traunwalchen sowie mit dem Jugendhoagart am 12. November im Heimathaus Chieming. In der Adventszeit werden dann vor allem die Blasinstrumente auf den Weihnachtsmärkten zu hören sein. Viele Kinder freuen sich jetzt schon auf den beliebten Musikschulfasching und auf das anspruchsvolle Juniorkonzert im März.

Ganz besonders spannend werden die Konzerte mit ausländischen Gästen: so wird im März ein Schulchor aus Japan mit den Traunwalchner Musikschülern auftreten, im Juli sind Workshops mit Musikschülern aus Peking geplant und der Abschluss bildet ein gemeinsames Konzert mit einem Jugendblasorchester aus England.

KOLPING UND JUGEND SAMMELN 18 TONNEN KLEIDER UND PAPIER

45 Helfer mit acht Fahrzeugen unterwegs –
Dank an Bevölkerung und Helfer



Die diesjährige Oktober-sammlung unter der Orga-nisation der Kolpingfamilie fand bei sonnigem Herbst-wetter statt. Entsprechend war die Stimmung vor allem bei den Jugendlichen trotz der schweren Lasten dem Wetter angepasst heiter.

Die Unterstützung der Sammlung aus der Bevölke-rung war ein weiteres Mal gut. Die Erlöse aus dem Sam-melerggebnis werden letztlich

wieder gespendet, so Vorsitzender Biermaier. Deshalb gilt auch der Bevölkerung der Dank. Gemeinsam mit der katholischen Pfarrjugend, den Jugendgruppen aus St. Georgen und Traunwalchen sammelt die Kolpingfamilie im gesamten Stadtgebiet. Unter den 45 freiwilligen Helfern waren auch diesmal wieder sechs Asylanten mit dabei. Insgesamt wurden 18 Tonnen Papier und Altkleider gesammelt und anschließend in Container geladen. Ausge-stattet mit orangefarbenen Warnwesten begleiteten die Sammler gut sichtbar die Sammel-fahrzeuge. Organisationsleiter Lothar Schindler teilte in gewohnter Weise die Sammelge-biete ein. Gegen Mittag konnte ein unfallfreier Sammeltag mit einer guten Brotzeit für alle Beteiligten abgeschlossen werden.



TRAUNWALCHENER MINISTRANTENAUSFLUG

Die Traunwalchner Ministranten un-ternahmen einen Ausflug nach Al-tötting. Nach einer kurzen gemeinsa-men Erkundungstour machten sich die Ministranten zu einer Fotorally auf.

Aufgeteilt in Kleingruppen mussten sie anhand von verschiedenen Fotos markante Punkte im Bereich des Kapellplatzes finden. Beim abschließen-den Döneressen wurden die Sieger prämiert. Kurz vor der Abfahrt durf-ten sich die Kinder noch als Nach-speise ein Eis schmecken lassen.

Die Anonymen Alkoholiker treffen sich:

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
jeden Samstag um 17.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Am ersten Mittwoch und ersten Samstag im Monat findet ein Meeting (Treffen) für Interessierte statt.

Kontakt: Tel. 0 86 69 - 87 92 777,
E-Mail: aa-traunreut@gmx.de

Die Anonymen Alkoholiker haben einen Weg gefunden ohne Alkohol zu leben.

Die Al-Anon Familiengruppe (Angehörige von Alkoholiker)

trifft sich jeden Mittwoch
um 19.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Die Al-Anon Familiengruppen ha-ben eine Möglichkeit gefunden, um mit einem alkoholkranken Angehörigen zu leben.

KINDERKLEIDERBASAR: 800 EURO SPENDE FÜR KINDER

Von Mal zu mal wächst der Kinderkleiderbasar in der Mittelschule Traunreut: Nur Dank zahlreicher neuer Helfer im Team konnte der Ansturm am 8. Oktober beim Kinderkleiderbasar mit neuem Bereich für Babybedarf bewältigt werden. Somit wuchs auch die Spendensumme auf insgesamt 800 Euro. Übrigens: Der nächste Kinderkleiderbasar findet am 18. März 2017 statt.

Der jährlich im Frühjahr und im Herbst stattfindende Kinderkleiderbasar wird ehrenamtlich von einem engagierten Team durchgeführt. Der Erlös, der sich aus der Gebühr von jeweils 10 % des erzielten Verkaufspreises für Käufer und Verkäufer zusammensetzt, wird an regionale Organisationen gespendet, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Kinder und ihre Familien zu unterstützen. In diesem Jahr hat sich das Kiba-Team neben der Unterstützung von Licht für Kinder e.V. mit 200 Euro, für eine Spende an die Trostberger Tafel (200,- Euro) entschieden. Diese wurde vor 15 Jahren von Ulrike Bergmann-Fritz gegründet. Jede Woche kommen ca. 300 Nutzer zur Tafel, die 3 Tage in der Woche offen hat. Für die Trostberger Tafel arbeiten 60 ehrenamtliche Mitarbeiter. Seit fast 10 Jahren gibt es zusätzlich die Kindertafel an der Grundschule Trostberg für Kinder von der 1.-6. Klasse, die von zu Hause aus kein Frühstück erhalten. Die einzige Kindertafel in Bayern wird von 5 ehrenamtlichen Mitarbeitern der Tafel und einer 2€- Kraft der Grundschule betrieben.



Mit 400 Euro wurden die vier Ganztagsklassen der Grundschule Nord bedacht, wobei dieser geringe Betrag nur wenig an der vorherrschenden Not bewirken kann. Im Herbst 2016 kürzte die Stadt Traunreut den Zuschuss für die Ganztagsklassen um insgesamt 24 Tausend Euro. Diese Entscheidung überraschte die Eltern und führte zu großem Unmut, da sie u. a. als Vollzeitbeschäftigte auf die Ganztagschule angewiesen sind. Diese immense Kürzung bedeutet nicht nur eine völlige Umorganisation, Einschränkung des Nachmittagsprogramms und Verringerung der Stundenteilung. Zahlreiche Eltern zweifeln auch an der Aussage der Politik „An der Bildung würde nicht gespart“.

CAFÉ INTERNATIONAL

Trotz des vielen Regens war das Café International am Samstagnachmittag wieder gut besucht. Das Café International ist mittlerweile im Heimathaus gut etabliert und wird von den Asylbewerbern und Einheimischen zum gemütlichen Beisammensein und Austausch gerne angenommen.



Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit der Technik ist es dann doch gelungen, dass der junge Kais Al-

samman aus Syrien auftreten und seine Lieder vortragen konnte. Unter großem Applaus rappte der kleine Bursche ganz im Stil von Eminem und

musste zusammen mit seiner Schwester auch Zugaben geben.

Anschließend lud Frau Tanja Mann die Besucher zu internationalen Kreistänzen ein. Auch dieses Angebot zum Mitmachen wurde wieder gerne angenommen.

An dieser Stelle auch ein großes Lob und Anerkennung an die Bäckerei Kneffel, die immer für Gebäck und Semmeln sorgt. Ein herzliches „Danke Schön“ hierfür.

Auch den vielen Helfern, die unermüdlich mitarbeiten, aufbauen, abräumen und spülen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Wenn so ein Nachmittag dann zur Freude aller erfolgreich beendet wird und Einheimische und Besucher sich wieder ein bisschen näher gekommen sind, wissen alle, dass sich der Aufwand mal wieder gelohnt hat.



Das nächste Café International ist am 5.11.2016, wenn jemand eine gute Idee dazu einbringen kann, freuen wir uns immer.

Renovierung der Pauluskirche: Finanzierung fast geschafft

Die Pauluskirche wird renoviert. Dach und Oberlichter müssen ausgetauscht werden, Fassade und Innenraum werden renoviert und gemalt. Die Kosten betragen insgesamt 240.000 Euro, davon muss die Kirchengemeinde 70.000 Euro selbst aufbringen. Die Paulusgemeinde dankt ganz herzlich allen, die dies mit ihren Spenden unterstützt haben. Bis Jahresende fehlen nur noch knapp 10.000 Euro. Bitte helfen Sie mit, das älteste Baudenkmal der Kernstadt zu erhalten, entweder mit einer Kleinspende oder der Übernahme einer Mosaiksteinpatenschaft ab 150.- Euro.

Spendenkonto Evang.-Luth. Paulusgemeinde
IBAN (lesefreundlich): DE64 7016 9195 0000 0492 20
Raiffeisenbank Traunreut BIC: GENODEF1TRU
Verwendungszweck: Kirchenrenovierung

Weitere Infos im Pfarramt und unter evangelisch-traunreut.de/renovierung

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

GOTTESDIENST PLUS*
WIE IST DAS EIGENTLICH
MIT DEM TOD?

Wir laden alle zu einem tröstlichen, modernen Gottesdienst mit Totengedenken ein. Parallel zur Predigt Kinderprogramm. Anschließend sind alle auf eine Limo oder Tasse Kaffee eingeladen.

Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Pauluskirche Traunreut
www.evangelisch-traunreut.de

Foto: "Sunset" von Richi, 2009 by angel-monica.com/CC BY 3.0

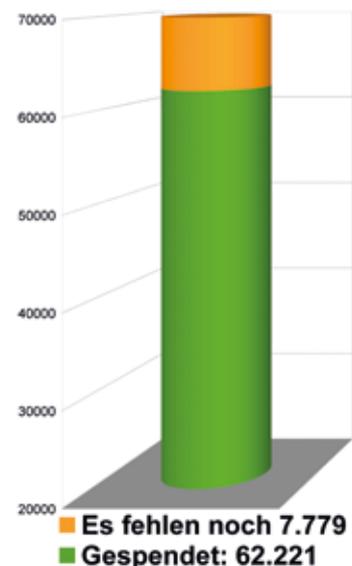
Am Sonntag, 20. November, der als Toten- oder Ewigkeitssonntag bezeichnet wird, gedenken wir wie jedes Jahr der Verstorbenen des Kirchenjahres. Im Gottesdienst zum Thema „Wie ist das eigentlich mit dem Tod?“ werden ihre Namen verlesen und jeweils eine Kerze angezündet. Wir laden alle Trauernden und die ganze Bevölkerung ein, an diesem stillen Feiertag den Gottesdienst zu besuchen, über Tod und Leben nachzudenken und sich Trost zusprechen zu lassen.

Der modern gestaltete Gottesdienst wird von der Gemeindeband begleitet. Damit Familien mitfeiern können, gibt es für Kinder während der Predigt ein Kinderprogramm. Nach dem Gottesdienst sind alle auf eine Limo oder Tasse Kaffee eingeladen.

Weitere Infos unter: evangelisch-traunreut.de/gdplus



Spendenbarometer Kirchenrenovierung (Stand 7. Oktober)



TERMINE FÜR SENIOREN

- **02. November, 17.00 Uhr**
Treffen der Oma - Opa-Gruppe:
 das monatliche Treffen der aktiven Omas und Opas. Auch herzliche Einladung an aktive ältere Leute, die sich für dieses Ehrenamt interessieren.
 Infos: Frau Hogger, Tel. 08669/ 37663
 Mehrgenerationenhaus, Traunreut
 - **04. November, 14:30**
Vortrag: Weihrauchland OMAN
 für alle Interessenten frei; Eintritt frei;
 Sportgaststätte, Traunreut
 - **Frauenkreistreffen**, 14-tägig montags ab 14.30 Uhr, Gemeindesaal der evang. Pauluskirche
 - **Handarbeitskreis für Frauen**, monatlich montags ab 14.30 Uhr, Gemeindesaal der evang. Pauluskirche, Info: 08669/ 51 10
 - **Spieletreff der TuS Senioren**
 jeden letzten Freitag im Monat, 25.11. ab 14.30 Uhr, Sportgaststätte, Traunreut
 - **„Seniengarten Auszeit“**
 Mo, Mi 13 - 17 Uhr, Fr 10 - 13 Uhr, jeden 2. Mi im Monat 10 - 17 Uhr
 Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren um die Angehörigen zu entlasten. Info Tel.: 0 86 69/850 121 oder 37 229, Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut
 - **Seniorencafé Vergissmeinnicht**, Di, Do 14 - 17 Uhr, Gemeindesaal der evang. Pauluskirche
 - **Offener Kreis**
 für Senioren ab ca. 65 Jahren. Offen auch für alle anderen Religionen!
 14-tägig dienstags (8.11./ 16.11.) 15.30 Uhr, evang. Pauluskirche
 - **Ein Vormittag mit der Bibel**
 Offene Gesprächsrunde mit und über die Bibel. 14-tägig mittwochs (9.11./ 23.11) in der Bibliothek, Pur Vital Pflegezentrum
 - **Wirbelsäule I, Di, 18:30 - 19:30 Uhr**
Wirbelsäule II, Do, 19 - 20 Uhr
 jeweils in der Turnhalle Mittelschule
 Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser
 außer in den Ferien von 31.10. - 06.11.
 - **Rückenfit: Do, 9 - 10 Uhr**
 in der Kadlec Halle (Halle am Freibad)
 Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser
 außer in den Ferien von 31.10. - 06.11.
 - **„Fit für Senioren“, Do, 17:30 - 19 Uhr**,
 2 Einheiten, Turnhalle MST,
 Anm. Tel. 08669/ 5119, Fr. Schreier
 außer in den Ferien von 31.10. - 06.11.
- Sie haben Termine für Senioren?**
Senden Sie uns diese an
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

„SENIENGARTEN AUSZEIT“ IN NEUEN RÄUMEN

Aktuell



B. I. In diesem Raum werden ab 19. Oktober 2016 die Besucher des „Seniengarten Auszeit“ betreut. B. r.: die neuen Ruhesessel, v. l. Kurt Knebel (Initiator des Projektes Seniengarten Auszeit), H. Osterhammer vom Möbelhaus Blüml, Julia Junghardt (Leiterin des Seniengartens) und Pfarrer Hradetzky

Räumlichkeiten für die Betreuung der an Demenz erkrankten Gäste zu suchen. So ist der Seniengarten Auszeit ab dem 19. Oktober in die Wohnung des Evangelischen Gemeindevereins in den Myslikbau, Traunwalchner Strasse 1 umgezogen. Hier teilt er sich die Wohnung mit dem Cafe Vergissmeinnicht, der Ausgabe von gebrauchter Kleidung und der Tafel. Wegen der Abstimmung mit diesen anderen Wohnungsnutzern haben sich die Betreuungszeiten wie folgt geändert:

Montag von 13.00 - 17.00 Uhr | Mittwoch von 13.00 - 17.00 Uhr
Jeden 2. Mittwoch im Monat von 10.00 - 17.00 Uhr | Freitag von 10.00 - 13.00 Uhr

An Tagen mit Ganztagsbetreuung wird das Mittagessen vom PUR VITAL geliefert. Das Möbelhaus Blüml aus Palling hat die durch den Umzug erforderlichen Möbel wie auch die für die Ganztagsbetreuung benötigten Ruhesessel zu einem großzügigen Spendenpreis geliefert. Hierfür vielen Dank!

Im Seniengarten Auszeit werden, zur Entlastung der Angehörigen, an Demenz erkrankte Senioren durch besonders geschulte Ehrenamtliche im Beisein einer Fachkraft aktiv betreut. Eine kostenlose, unverbindliche Probeteilnahme ist nach vorheriger Anmeldung jeder Zeit möglich. Weitere Informationen bei: Julia Junghardt, Tel.: 08669 850121 und Kurt Knebel, Tel.: 08669 37229.

VORTRAG „WEIHRAUCHLAND OMAN“

Vortrag

UNTERWEGS IM GEBIRGIGEN NORDEN DURCH HISTORISCHE ORTE, AUF STEILEN PFADEN UND IN WASSERREICHEN SCHLUCHTEN



Der Oman ist ein öl- und gasreiches Sultanat auf der saudiarabischen Halbinsel und grenzt an den Yemen, an Saudiarabien und an die Vereinigten Arabischen Emirate. Hans Schupfner war im vergangenen November im gebirgigen Norden unterwegs, hauptsächlich zu Fuß auf alten Pfaden, durch bis zu 3000 m hohe unwegsame Gebirgszüge. Auch weglos kletterte er mit seinen Begleitern durch bezaubernde Wadis, die

nur auf den ersten Blick trockene Schluchten sind.

Man kann hier urplötzlich auf einen wasserführenden Bach treffen, der in kristallklare, smaragdgrüne oder türkisfarbene, bis zu 300 m lange Pools mündet. Die müssen durchschwommen werden, um zwischen den steilen Felswänden weiterzukommen. Dann geht's wieder auf Sandbänken weiter, oder in Kletterei über riesige Felsblöcke. Solche faszinierenden, auch in Höhlen führende Becken, in die zudem oft Wasserfälle münden, gibt es nur im Oman, z. B. im bekanntesten Wadi Shab, wo Wagemutige aus bis zu 25 m Höhe ins Wasser springen. Noch ist das Wasser angenehme 30 ° warm, weil es sich tagsüber an den heißen Felsen erwärmt. Aber auch das alte Oman, und wie schnell sich das Land unter Sultan Qaboos erneuert, haben Hans Schupfner beeindruckt, ebenso wie die spektakulären Sonnen-Auf- und Untergänge, z. B. in den roten Sanddünen der „Wahiba Sands“ oder am Golf von Oman, wo hunderttausende Meeresschildkröten alljährlich ihre Eier vergraben.

Der Vortrag findet am 4. November um 14.30 Uhr in der Sportplatzgaststätte statt.

TREFFEN DER OPA-OMA-VERMITTLUNG

Opa-Oma

Traunreuter Oma-Opa-Vermittlung: das nächste Treffen der Oma - Opa-Gruppe findet am Montag, 2. November um 17.00 Uhr im MGH statt. Infos zum Projekt für Familien und interessierte ältere Frauen und Männer im Mehrgenerationenhaus (Tel. 08669/90 98 121) oder bei der Projektleiterin, Frau Hogger (Tel. 08669/37 663).

Für Informationen und Anmeldungen zu Kursen bitte die Volkshochschule Traunreut unter folgender Telefonnummer kontaktieren: 08669 / 8648-0.

■ Vortrag / Führung / Wanderung ■ Workshop ■ Seminar ■ Kurs ■ für Kinder geeignet



MITTWOCH, 02.11.2016

■ Kinderferienkurs: „Zumba® Kids Jr. - Workshop (4 bis 6 Jahre)“ mit Daniela Franek, 9:30 - 10:30 Uhr.

■ Kinderferienkurs: „Zumba® Kids - Workshop (7 bis 10 Jahre)“ mit Daniela Franek, 10:45 - 11:45 Uhr.

■ Kinderferienkurs: „„Duft“ Seifen für Kids (8 bis 12 Jahre)“ mit Daniela Spies, 16 - 18 Uhr.

■ Vortrag: „„Wurzeln. Festen Halt im Leben finden““ mit Pater Anselm Grün, 20 - 21:30 Uhr.

DONNERSTAG, 03.11.2016

■ Kinderferienkurs: „Kreatives Malen und Zeichnen (5 bis 6 Jahre) in den Herbstferien“ mit Martina Alexandra Wagner, 9:30 - 11 Uhr.

■ Kinderferienkurs: „Kreatives Malen und Zeichnen (7 bis 10 Jahre) in den Herbstferien“ mit Martina Alexandra Wagner, 11 - 12:30 Uhr.

■ Kinderferienkurs: „Keramikwerkstatt: Wir töpfeln Schneemann Olaf...“ mit Gabi Huber, 13 - 16 Uhr.

■ Kinderferienkurs: „Didgeridoo bemalen und spielen (7 bis 11 Jahre)“ mit Elen Caglayan, 14 - 17 Uhr.

■ Workshop: „„Geht es Ihnen gut oder haben Sie auch ein Kind in der Schule?“ - praktischer Schulhilfe-Workshop für erschöpfte Eltern“ mit Franz Josef Neffe, 18:30 - 21:30 Uhr.

■ Vortrag: „Schwermetalle leicht ausleiten“ mit Hans-Josef Schröders, 19:30 - 21 Uhr.

FREITAG, 04.11.2016

■ Exkursion: „Von Flachs zu Flausen - das Brechlbad und der Pestfriedhof in Stöttham bei Chieming - Eine volkskundlich-literarische Exkursion“ mit Hedwig Amann, 15 - 17 Uhr.

SAMSTAG, 05.11.2016

■ Kurs: „Betriebswirtschaftliches Grundwissen - Crash-Kurs BWL“ mit Michael Benna, 9 - 16 Uhr.

■ Workshop: „Prüfungsvorbereitung Prüfung telc Zertifikat Deutsch B1 - Workshop“ mit Araksya Virabyan, 9 - 12:45 Uhr.

■ Workshop: „Aus alt wird neu - Upcycling - Workshop“ mit Heinz Kraud, 9:30 - 14:30 Uhr.

■ Workshop: „Didgeridoo - Workshop für Anfänger“ mit Elen Caglayan, 10 - 13 Uhr.

■ Kurs: „Im EINKLANG mit Klangschalen und Kieferentension“ mit Brigitte und Helmut Tengler, 14 - 17 Uhr.

SONNTAG, 06.11.2016

■ Workshop: „„Da fällt mir eine Geschichte ein...“ - Storytelling - für Menschen, die Geschichten lieben“ mit Ingo Reinhardt, 14 - 18 Uhr

MITTWOCH, 09.11.2016

■ Kinderferienkurs: „Brotbackworkshop für Kinder (ab 8 Jahre)“ mit Karl Kirmeier, 16 - 19 Uhr.

■ Vortrag: „Intelligenz, Vertrauen und Leidenschaft - Salutogenese und Anthroposophische Medizin“ mit Anne Sigmund, 19 - 20:30 Uhr.

■ Vortrag: „Herzwochen 2016 - „Herz unter Stress““ mit Dr. Thomas Vogginger, 19 - 20:30 Uhr.

■ Vortrag: „Vorsorgevollmacht / Patienten- und Betreuungsverfügung“ mit Notar Georg Mehler, 19:30 - 21 Uhr.

FREITAG, 11.11.2016

■ Führung: „Hinter den Kulissen“ durch die Magazine der Bayerischen Staatsbibliothek mit Dr. Eugen Brass, 15 - 16:30 Uhr.

■ Vortrag: „Frauen leben länger - aber wovon? Männer sind keine Altersvorsorge!“ mit Heinz Keizer, 18 - 20:15 Uhr.

SAMSTAG, 12.11.2016

■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr, 09:30 - 11:30 Uhr.

■ Wanderung: „Yoga & Wandern - Tagesseminar“ mit Heidi Retzer, 10 - 17 Uhr.

■ Kurs: „10-Finger-Computerschreiben in 5 Stunden für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene“ mit Ute Lüth, 10 - 16 Uhr.

■ Führung: „Bibelwelt“ durch das Bibelmuseum Salzburg, 10 - 14 Uhr.

■ Führung: „DASMAXIMUM KunstGegenwart: Rundgang durch das Traunreuter Kunstmuseum“ mit Dr. Birgit Löffler, 10 - 12 Uhr.

■ Kurs: „CANTIENICA® - go!“ mit Meta Schroll, 13 - 17 Uhr.

SONNTAG, 13.11.2016

■ Kurs: „Bauchtanz - „Weiblichkeit pur““ mit Barbara Finn-Arslan, 9:30 - 14:30 Uhr.

■ Seminar: „..... und plötzlich wird vieles leichter! Das Gelassenheitstraining mit den drei inneren Schaltern“ mit Peter Bergholz, 10 - 17 Uhr

■ Kurs: „Porträtfotografie im Studio“ mit Andreas Scholen, 14 - 18 Uhr.

MONTAG, 14.11.2016

■ Vortrag: „Diabetes - eine Volkskrankheit auf dem Vormarsch“ mit Bettina Hafner-Masek, 19:30 - 21:00 Uhr.

DIENSTAG, 15.11.2016

■ Kurs: „Umgangsformen in Deutschland“ mit Heike Holz, 15 - 18 Uhr.

MITTWOCH, 16.11.2016

■ Kochkurs: „Asiatisch für leichten Genuss - geeignet für Diabetiker“ mit Maria Linz, 17:30 - 20:30 Uhr.

■ Vortrag: „Knips dein Licht an - Lass dein Herz zu deinem Leitstern werden. Mut zum Ich: Leben Sie Ihr Leben als Kopie oder als Original?“ mit Heike Holz, 18 - 21 Uhr.

DONNERSTAG, 17.11.2016

■ Kurs: „„Guten Tag“... und weiter? Telefon- und Front-Desk-Schulung“ mit Claudia Rahlf, 9 - 17 Uhr.

■ Kochkurs: „Thanksgiving-Menü“ mit Astrid Mätzing, 18 - 21 Uhr.

■ Vortrag: „Der Jazz der „Wilden 20er““ mit Dr. phil. Johanna Steiner, 19 - 20:30 Uhr.

■ Vortrag: „Rechtsfolgen der Eheschließung“ mit Notar Georg Mehler, 19:30 - 21 Uhr.

FREITAG, 18.11.2016

■ Wanderung: „Eine kleine Wanderung auf dem Baumweg zum Keltengehöft Stöffling“ mit Martina Ziernis, 15:00 - 17:00 Uhr.

■ Kinderferienkurs: „Sushi für Kinder (ab 6 Jahre)“ mit Mihoko Hogger-Seki, 15:15 - 17:30 Uhr.

■ Kurs: „Teatime Class (ab A2)“ mit Gina Reicheneder, 16 - 17:30 Uhr.

■ Kochkurs: „Sushi und Co. - Spezialitäten der japanischen Küche“ mit Mihoko Hogger-Seki, 18 - 21 Uhr.

■ Vortrag: „Mobilität - Alternativen und Visionen“ mit Edmund Halletz, 19 - 20:30 Uhr.

SAMSTAG, 19.11.2016

■ Workshop: „Professionelle Datenauswertung mit Excel (Filter, Listen, Teilergebnisse, Pivot)“ mit Sebastian Paar, 9 - 16 Uhr.

■ Vortrag: „Selbsthilfe durch Osteopathie. Bei Kopfweh, Rückenschmerzen u. v. m.“ mit Wilfried Gröbner, 10 - 16 Uhr.

■ Workshop: „STRONG by Zumba®“ mit Elisabeth Birnkammer, 10:30 - 11:30 Uhr.

■ Kurs: „Wildkräuter-Salben für die Hausapotheke und die ganze Familie“ mit Monika Schümann, 13 - 18 Uhr.

SONNTAG, 20.11.2016

■ Kurs: „Aktzeichnen nach einem Modell - Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene“ mit Horst Beese, 10 - 15 Uhr.

■ Workshop: „Kreative Collagen - Workshop“ mit Martina Alexandra Wagner, 10 - 14 Uhr.

MONTAG, 21.11.2016

■ Kochkurs: „Eintauchen in die wunderbare Welt der exotischen Gewürze“ mit Maria Linz, 17:30 - 20:30 Uhr.

■ Kurs: „Speichern auf USB-Sticks und Brennen auf CDs“ mit Elke Thiel-Siglbauer, 17:30 - 20:30 Uhr.

■ Vortrag: „Ängste, Zwänge, Panikattacken, Depression - jeden kann es treffen!“ mit Konrad Zenz, 19:30 - 21 Uhr.

DIENSTAG, 22.11.2016

■ Vortrag: „Barocke Gartenkunst in Frankreich - Ludwig XIV. und André Le Nôtre“ mit Ute Harriet Gladigau, 18:30 - 20 Uhr.

■ Vortrag: „Mietrecht - neue Regelungen, Informationen und Tipps rund um den Mietvertrag“ mit Rechtsanwältin Christa Grigoleit-Dörner, 19:30 - 21 Uhr.

MITTWOCH, 23.11.2016

■ Kochkurs: „Die bayerische Küche kocht mit Cranberries“ mit Andrea Mayer, 18 - 21 Uhr.

■ Vortrag: „Akupressur im Winter“ mit Barbara Bauer, 18:30 - 21:30 Uhr.

■ Vortrag: „Zivilcourage - Aktion tu was!“ mit Polizeihauptmeister Hermann Soiederer, 19 - 21 Uhr.

DONNERSTAG, 24.11.2016

■ Kochkurs: „„Wild“ kochen“ mit Astrid Mätzing, 18 - 21 Uhr.

■ Vortrag: „Grundeinkommen - Irrweg, Ausweg, Königsweg?“ mit Reimund Acker, 18:30 - 20 Uhr.

■ Vortrag: „Was ist aus dem arabischen Frühling geworden?“ mit Diakon Georg Spindler, 19 - 20:30 Uhr.

FREITAG, 25.11.2016

■ Kochkurs: „Vegane Weihnachtsbäckerei“ mit Céline Zerres, 17 - 21 Uhr.

SAMSTAG, 26.11.2016

■ Kurs: „Mit TriYoga® entspannt in den Advent“ mit Cornelia Oehlschlägel, 9 - 12 Uhr.

■ Kurs: „Umstieg auf Windows 10“ mit Sebastian Paar, 9 - 12:15 Uhr.

■ Kurs: „Wellness im Badezimmer“ mit Monika Schümann, 13 - 18 Uhr.

■ Seminar: „Yoga für den Rücken - Seminar am Samstag“ mit Sigrun Thaler, 14 - 17 Uhr.

SONNTAG, 27.11.2016

■ Kurs: „Aquarellmalerei - Landschaft und Blume in Blau“ mit Christine Bender, 10 - 15 Uhr.

■ Vortrag: „Bewusst leben - Psychologie für den Alltag“ mit Anita Peters, 10 - 16:30 Uhr

MONTAG, 28.11.2016

■ Vortrag: „Stress erkennen, verstehen und die richtigen Schlüsse daraus ziehen!“ mit Konrad Zenz, 19:30 - 21 Uhr.

DIENSTAG, 29.11.2016

■ Vortrag: „Barocke Gartenpracht an den Höfen in Deutschland und Österreich“ mit Ute Harriet Gladigau, 18:30 - 20 Uhr.

■ Vortrag: „Aus der Welt der Globuli - wie kann die klassische Homöopathie chronisch kranke Patienten unterstützen?“ mit Waltraud Klumpner, 19 - 20:30 Uhr.

MITTWOCH, 30.11.2016

■ Vortrag: „Kampf um die moderne Kunst - Max Liebermann und die völkischen Ideologen (1871-1933)“ mit Dr. phil. Stefan Schmitt, 19 - 20:30 Uhr.



ca.1969

- >>>> 1968 Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau Lauritz-Lauritzen besucht Traunreut
- >>>> 1968 Hotel „Württembergischer Hof“ wird eröffnet (26.07.)

- >>>> 1969 Ehrenbürgermeister und erster Bürgermeister der Gemeinde Traunreut Karl Löppen verstirbt im Alter von 68 Jahren
- >>>> 1969 Einweihung des städtischen Gymnasiums
- >>>> 1969 Arbeitsminister Dr. Pirkl übergibt das Übergangwohnheim für Spätaussiedler seiner Bestimmung

- >>>> 1970 TuS Traunreut feiert sein 25-jähriges Bestehen
- >>>> 1970 Dr. Johannes Heidenhain wird Ehrenbürger

Eichendorffstraße Traunreut



2016

- >>>> 1970 Monsignore Dr. Dr. Wendelin Stöttner begeht 40-jähriges Priesterjubiläum
- >>>> 1970 20 Jahre Traunreut - 10 Jahre Stadt Traunreut
- >>>> 1970 Einweihung des Altenwohnheimes an der Hofer Straße
- >>>> 1970 Einweihung Hallenbad und Doppelturnhalle

- >>>> 1971 Bürgermeister Haberlander erhält in der Godesberger Stadthalle die Silberplakette für den Bundeswettbewerb „Bürger, es geht um deine Gemeinde“
- >>>> 1971 Einweihung des Postgebäudes an der Eichendorffstraße

26. NOVEMBER | 19.00 UHR | k1 TRAUNREUT
**TRADITIONELLER KATHREINENBALL
 DER SIEBENBÜRGER SACHSEN**

Der Vorstand der Kreisgruppe Traunreut lädt alle Mitglieder, Freunde und Bekannte, ganz besonders auch Nichtsiebenbürger, die unsere Bräuche kennen lernen wollen, am Samstag, dem 26. November 2016, zum traditionellen Kathreinenball ins k1 Traunreut herzlich ein.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr mit einem kulturellen Rahmenprogramm das von den Kulturgruppen der Siebenbürger Sachsen sowie einer Gastgruppe gestaltet wird. Dem kulturellen Teil schließt sich ab ca. 20 Uhr der traditionelle Kathreinenball mit musikalischer Unterstützung der „Highlife-Band“ an.

Informationen auch unter www.siebenbuerger-traunreut.de | Eintrittspreis 13,- €
 Kartenvorverkauf erfolgt bei: k1 Ticketkasse sowie allen VVK des k1 und unter www.k1-traunreut.de



TRAUNWALCHENER JUGENDCHOR
20 JAHRE „LUZ DEL DIA“



Anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums veranstaltete der Traunwalchener Jugendchor „Luz del Dia“ ein Konzert in der Traunwalchener Pfarrkirche.

Zu Beginn begrüßte Pfarrer Richard Datzmann in der vollbesetzten Pfarrkirche alle anwesenden Gäste und bedankte sich beim Jugendchor für ihr ständig gutes Engagement bei den Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen wie zum Beispiel Firmung und Kommunion. Unter der Leitung von Andrea Walter präsentierten 34 junge Chorstimmen und Instrumentalisten ein äußerst abwechslungsreiches Programm mit unterschiedlichen Stilen, Rhythmen und Klangfarben.

Chorleiterin Andrea Walter ging kurz auf die Entstehung dieses Jugendchors, der 1996 unter der Leitung von Monika Jungböck gegründet wurde, ein. Im Jahre 2012 übernahm schließlich Andrea Walter die Leitung. Den Namen „Luz del Dia“ das übersetzt „Licht des Tages“ heißt, verdankt die Gruppe einer Hilfsorganisation, die sich um die medizinische Betreuung sehgeschädigter und leprakrank Menschen kümmerte. Neben geistlichen und englischen Liedern wurden auch bayerische Stücke wie beispielsweise „Amoi seng ma uns wieder“ von dem österreichischen Sänger Andreas Gabalier oder „Wuids wossa“ das mit einem Akkordeon begleitet wurde aufgeführt. Aufgrund des Chorausfluges nach Hamburg in das Musical „König der Löwen“ wurde das Musicalstück „Er lebt in dir“ einstudiert. Neben einem kurzen Bericht über diese Fahrt konnte man bei einer Bildershow während des Songs einen Einblick in diesen Ausflug gewinnen.

Nach dem „Ja-in deiner Mitte“ von Silbermond wurde das Konzert mit dem modernen Song „Happy Ending“ von Mika beendet. Nach einem lang anhaltenden Applaus des Publikums entschied sich der Jugendchor noch zwei Zugaben zu singen. Das gesamte Konzert war sehr erfolgreich und es war auch für jeden Geschmack etwas dabei.



v.links.: Gastrednerin Dr. Corinna Thierolf, Künstlerin Maria Zerres, Kuratoriumsvorstand Michael Reich und Museumsdirektorin Dr. Birgit Löffler, Foto: Kimmel

DASMAXIMUM

ERÖFFNUNG DER NEUEN HALLE MIT WALTER DE MARIA
 UND BINKY PALERMO AM 24. SEPTEMBER

In den fünf Jahren seit der Eröffnung im Jahr 2011 haben bereits einige größere Veränderungen im Museum für Kunstgegenwart DASMAXIMUM stattgefunden, darunter zum Beispiel die Einrichtung eines eigenen Georg Baselitz-Saales, die Erweiterung der Uwe Lausen-Ausstellung von neun auf über 40 Werke und die Aufstellung zweier Chamberlain-Skulpturen im Außenraum. Nun wird das bisher vier Hallen mit gut 4000 m² Ausstellungsfläche umfassende Museumsareal um eine weitere Halle ergänzt. Dort werden zu den Arbeiten von Baselitz, Chamberlain, De Maria, Flavin, Knoebel, Lausen, Warhol und Maria Zerres zwei wesentliche Komplexe hinzukommen.

Das sind zum einen eine Reihe von Schlüsselwerken des US-amerikanischen Künstlers Walter De Maria (1935-2013), der seit den 60er Jahren Land Art, Konzeptkunst und Minimalismus maßgeblich prägte, zum anderen ein international einmalig breiter Überblick über das Schaffen des früh verstorbenen Blinky Palermo (1943-1977).

Mit der Neuen Halle wird nun auch das letzte der drei noch original aus der Muna-Zeit stammenden Gebäude der Kunst verfügt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Weitere Informationen DASMAXIMUM KunstGegenwart
 Fridtjof-Nansen-Str. 16 | Traunreut | www.dasmaximum.com

DAS K1 | KULTURABO 2016 / 2017

AUSWAHL AUS 100 KULTUR-HÖHEPUNKTEN

Vom „Weißen Rössl“ über „Evita“ und „Der kleine Prinz“: k1 legt Kulturabo für kommende Spielzeit erneut auf



Das k1-Kulturabo wird für die kommende Spielzeit 2016/17 erneut aufgelegt, und wieder in zwei Varianten: „Wer mindestens fünf Veranstaltungen aus unserem Saisonprogramm auswählt, bekommt jeweils zehn Prozent Preisermäßigung. Wer sich beim Kauf des k1-Kulturabos für neun oder mehr Veranstaltungen entscheidet, erhält jeweils 20 Prozent Preisnachlass“,

kündigt k1-Leiter Thomas Kazianka an.

Doch das sei noch nicht alles: „Für jede weitere Veranstaltung, die unsere k1-Kulturabonnenten besuchen, gibt's je nach Abo-Variante zehn oder 20 Prozent Nachlass auf den Normalpreis.“ Die Karte zum k1-Kulturabo, die jeder Abonnent bekomme, gelte bis August 2017 und sei nicht übertragbar. „Ist unser Kunde bei Veranstaltungen, die er beim Kauf seines Abos gewählt hat, überraschend verhindert, dann kann er die Eintrittskarte selbstverständlich an einen Freund oder Verwandten weitergeben und eine Vertretung schicken“, sagt Kazianka.

Aus 100 k1-Veranstaltungen können die Interessenten auswählen – von Kabarett bis Konzert, von Multimedia-Schau bis Musical-Show, von Literatur bis Lebenshilfe. Pater Anselm Grün hält am 2. November seinen Vortrag „Wurzeln. Festen Halt im Leben finden“. Das Alte Schauspielhaus Stuttgart gastiert mit Andrew Lloyd Webbers „Evita“ am 5. November im k1. Die Komödie „Ein Mann fürs Grobe“ mit Jürgen Prochnow in der Hauptrolle ist am 19. November zu sehen. Deborah Sasson, Band und der Chor Kaliedoskop führen die Musical-Gala „Crossover in Concert“ am 27. November auf. Vorweihnachtliche Stimmung verbreiten Tom Gaebel & His Orchestra mit „A Swinging Christmas“ am 3. Dezember, die Dornrosen mit „Knecht Ruprechts Töchter Vol. II“ am 15. Dezember, das Russische Nationalballett mit „Cinderella“ am 16. Dezember und Ludwig Thomas „Heilige Nacht“ am 23. Dezember. Die Original U.S.A. Gospel Singers & Band machen am 10. Dezember im k1 Halt auf ihrer Europatour. Deborah Sassons Musical „Der kleine Prinz“ ist am 25. Januar mitzuerleben. Höhepunkte des Frühjahrs sind die Gastspiele „La Traviata“ am 28. März und „Im Weißen Rössl“ am 23. April.

© Manfred Esser

**[KONZERT]****CROSSOVER IN CONCERT**
DEBORAH SASSON, BAND & KALIEDOSKOP

Die Sopranistin Deborah Sasson ist auf allen Bühnen der Welt zu Hause. In Begleitung von Iwan Urwalow (Piano) und Ashraf Kateb (Geige) und dem Chor Kaliedoskop singt sie bekannte Melodien aus Arien, Rockballaden, Oper und Operette.

WANN 27. November, 19 Uhr **WO** k1, Traunreut

© Christoph Kassette

**[KONZERT]****A SWINGING CHRISTMAS**

TOM GAEBEL & HIS ORCHESTRA
Es muss nicht immer „O Tannenbaum“ sein. Der Big-Band-Entertainer Tom Gaebel und sein Orchester spielen die schönsten amerikanischen

Weihnachts-Evergreens und moderne Klassiker im heißen Easy-Listening-Sound.

WANN 03. Dezember, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

© Frank Serr Showservice

**[SHOW]****THE ORIGINAL U.S.A. GOSPEL SINGERS & BAND**

FRANK SERR SHOWSERVICE INT.
Gospel ist Emotionalität, Religiosität und pure Lebensfreude. Die afro-amerikanische Gospelgruppe mit

Live-Band, großer Licht- und Bühnenshow bringt das ursprüngliche Gefühl der schwarzen Gospelkultur authentisch nahe und erzählt deren Geschichte.

WANN 10. Dezember, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

© Frank Serr Showservice

**[BALLETT]****CINDERELLA**

RUSSISCHES NATIONALBALLETT
Das Ballett-Märchen nach der Geschichte von Charles Perrault „Aschenputtel“ bezaubert in einer neuen Produktion des Russischen Nationalballetts. Anmutig, schwerelos und poetisch!

WANN 16. Dezember, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

k1 | kulturabo 2016 | 2017
sternstunden sichern!

info an der k1 | ticketkasse | munastraße 1 | 83301 traunreut | 08669-857-444 | www.k1-traunreut.de



Foto links: „Sieger Preisplatteln“

Vorne von links: Michi Thaler, Korbinian Arnold, Jonas Hartig, Xaver Wartha, Tim Bosch
 Hinten von links: Hildegard Fischer, Monika Leisl, Eva Kleinschwärzer, Johanna Schroll, Zoe Lamers, Sophia Theuschl, Florian Walter, Florian Schillmeier

Foto unten: Das Bild zeigt ein Aktiven Paar: Michi Thaler und Barbara Helminger



TEILNEHMERREKORD

BEIM TRAUNWALCHNER JUBILÄUMS-PREISPLATTEN

Wer hätte vor 45 Jahren gedacht, dass im Jahr 2016 das Vereins-Preisplatteln nicht in Traunwalchen, sondern in Traunreut stattfindet. Das kleine Jubiläum zum 45 jährigen Vereinsbestehen und die Platznot durch die vielen Teilnehmer, veranlasste die Vorstandschaft des GTEV „D'Traunvierlter Traunwalchen“ den Wettstreit in den großen k1-Saal zu verlegen.

Insgesamt 78 Teilnehmer aus der Kinder- und Jugendgruppe, den Aktiven und der Altersklassen verglichen sich beim diesjährigen Vereinspreisplatteln. Wie bei den verschiedensten Sportarten, ist auch hier der Wettkampf immer der Höhepunkt im Jahresprogramm und die 240 Sitzplätze waren rasch mit Gästen und mitwirkenden Trachtlern belegt.

Seit 2013 ist das Ablegen des Jugendflammenabzeichens ein fester Bestandteil im Ausbildungsplan der Jugendfeuerwehr Traunreut. 14 Jugendliche stellten sich auch in diesem Jahr wieder dieser Herausforderung und zeigten in allen drei Stufen, was sie bisher gelernt hatten. Die Kommandanten Karl-Heiz Erhard und Konrad Unterstein konnten sich hierbei von den Leistungen ihrer zukünftigen Mannschaft überzeugen. Das Ausbilder-Team um Jugendwartin Verena Unterstein hatte die Jungen und Mädchen in einer Vorbereitungsphase auf die Tätigkeiten eingestimmt.

Als erste Jugendfeuerwehr im Landkreis Traunstein wurde in diesem Jahr in der Stadt Traunreut auch die Stufe 3 abgelegt.

Fünf Burschen traten an, um dieses Abzeichen zu erlangen. Voraussetzung hierfür ist ein großer Erste Hilfe Kurs, den man bereits im Januar absolviert hat. Dieses Wissen Sanitätsbereich musste man Im Zuge eines Unfallszenarios unter Beweis stellen, das neben der adäquaten Patientenversorgung und dem Absetzen des Notrufes auch ein Absperrern der Unfallstelle verlangte.

Den richtigen Umgang mit Strahl- und Schaumrohren zeigten die Burschen in einem flott vorgeführten Löschaufbau mit Vornahme eines Sonderrohres.

Im kulturell-kreativen Bereich beeindruckten sie mit der Planung und dem Entwurf eines neuen Jugendwerbestandes, was sie mit einer Powerpoint-präsentation für die Zuhörer untermalten.

Der Kreisjugendwart, Stephan Hellmuth bestätigte der Jugendfeuerwehr Traunreut ihr gutes Ausbildungsniveau und konnte allen glücklichen Teilnehmern die ersehnten Plaketten aushändigen.

Spende zur Förderung der Jugendarbeit

Die Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins „D' Traunvierlter Traunwalchen“ freute sich über die großzügige Spende von 570,89 € des Poletzky-Teams, die im Rahmen des Jubiläums-Preisplatteln im k1 in Traunreut überreicht werden konnte.

Der Name „Poletzky“ wurde aus den Initiatoren der Familien Pollak und Janetzky gebildet und steht für das Gemeinschaftsprojekt junger begeisterter Landwirte, die seit einigen Jahren zwischen Traunwalchen und Frühling Kartoffeln für einen guten Zweck anbauen.



Foto zeigt die Familien Pollak und Janetzky mit Jugendleiter Florian Walter



TRAUNREUTER FEUERWEHRNACHWUCHS

BEI DER DEUTSCHEN JUGENDFLAMME ERFOLGREICH

Traunreut. Erstmals wurde am vergangenen Samstag im Landkreis Traunstein die Stufe 3 der Deutsch Jugendflamme abgenommen. Die Jugendfeuerwehler der Stadt Traunreut zeigten dabei ihr Können.

Seit 2013 ist das Ablegen des Jugendflammenabzeichens ein fester Bestandteil im Ausbildungsplan der Jugendfeuerwehr Traunreut. 14 Jugendliche stellten sich auch in diesem Jahr wieder dieser Herausforderung und zeigten in allen drei Stufen, was sie bisher gelernt hatten. Die Kommandanten Karl-Heiz Erhard und Konrad Unterstein konnten sich hierbei von den Leistungen ihrer zukünftigen Mannschaft überzeugen. Das Ausbildersteam um Jugendwartin Verena Unterstein hatte die Jungen und Mädchen in einer Vorbereitungsphase auf die Tätigkeiten eingestimmt.

Als erste Jugendfeuerwehr im Landkreis Traunstein wurde in diesem Jahr in der Stadt Traunreut auch die Stufe 3 abgelegt. Fünf Burschen traten an, um dieses Abzeichen zu erlangen. Vorausset-

zung hierfür ist ein großer Erste Hilfe Kurs, den man bereits im Januar absolviert hat. Dieses Wissen Sanitätsbereich musste man im Zuge eines Unfallszenarios unter Beweis stellen, das neben der adäquaten Patientenversorgung und dem Absetzen des Notrufes auch ein Absperren der Unfallstelle verlangte.

Den richtigen Umgang mit Strahl- und Schaumrohren zeigten die Burschen in einem flott vorgeführten Löschaufbau mit Vornahme eines Sonderrohres.

Im kulturell-kreativen Bereich beeindruckten sie mit der Planung und dem Entwurf eines neuen Jugendwerbbestandes, was sie mit einer Powerpointpräsentation für die Zuhörer untermalten.

Der Kreisjugendwart, Stephan Hellmuth bestätigte der Jugendfeuerwehr Traunreut ihr gutes Ausbildungsniveau und konnte allen glücklichen Teilnehmern die ersehnten Plaketten aushändigen.

SKIBASAR

DER SKIABTEILUNG TUS-TRAUNREUT

Am 19. und 20. November findet in der Sporthalle TUS-Traunreut, gegenüber Freibad Traunreut der Skibasars der Skiabteilung TuS-Traunreut statt. Dies ist der zweitgrößte Skibasars im Landkreis.

Angenommen werden: Gute gebrauchte Wintersportartikel (z.B. Ski, Skischuhe, Skihelme, Skistöcke, Langlaufartikel, Tourenskiantikel, Schlittschuhe, Winterbekleidung usw.). Der Erlös kommt in vollem Umfang der Skijugend zugute!

19.11.16:

ab 10 Uhr Annahme der Artikel | von 12 bis 16 Uhr Verkauf

20.11.16

von 11 bis 14 Uhr Verkauf | von 14:30 bis 16 Uhr Abholung





AMERICAN FOOTBALL

TRYOUT FÜR GROSS UND KLEIN

Grandioser Start in die Saison 2017 der Traunreut Munisier Am vergangenen Sonntag, 16.10.2016 veranstaltete die American Football Abteilung Traunreut Munisier vom FC Traunreut ein öffentliches Training für alle, die diesen abwechslungsreichen und faszinierenden Sport kennenlernen wollten.

Es ging quer Beet durch alle Sparten und alle Altersstufen - Flag, Juniors und Seniors. Als es dann um 14:00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein losging, waren mehr als 65 Männer und Jungen dem Aufruf der Traunreut Munisier gefolgt und wurden durch die erfahrenen Spieler in die Welt des American Football eingewiesen. Beim gemeinsamen „warm up“ erhielten die Teilnehmer bereits einen guten Einblick, was den gemeinsamen Teamgeist in einem Footballteam ausmacht. An 5 Stationen konnten die Athleten sportliches Geschick, Flexibilität, Kraft und Kondition unter Beweis

stellen. Zum Abschluss wurde ein kleines Flag-Footballspiel veranstaltet, bei dem Spaß und gute Laune im Vordergrund stand. Jeder kann in einem Footballteam seinen Platz finden und mit seinen Fähigkeiten und Talenten ein Star werden, egal welche Statur er hat. Nun hoffen die Munisier, dass beim Hallentraining im November viele Interessenten und Neueinsteiger vorbeischauchen, mittrainieren und Mitglied im Meisterteam werden.

Trainingszeiten Hallentraining nach den Herbstferien in KW 45 (7. bis 13.11.2016) Flag 8 - 14 Jahre Dienstags 17.00 - 18.30 Uhr Nordhalle (Bodelschwinghstr. 2 in Traunreut) Jugend 15 - 19 Jahre Donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr Landkreishalle (Traunring 61a in Traunreut) Herren ab 19 Jahre Mittwochs 20 - 22.00 Uhr Landkreishalle (Traunring 61a in Traunreut) Freitags 20 - 22 Uhr Nordhalle (Bodelschwinghstr. 2 in Traunreut)

ANFÄNGER-SKIKURSE FÜR KINDER (3 X 2 STD.)

Die Skiabteilung des TSV-Traunwalchen bietet einen Anfänger - Skikurs für Kinder von 4 bis 12 Jahren an! Kursort ist Reit im Winkl am Benzecklift an folgenden Terminen: Dienstag 27.12.2016 Mittwoch 28.12.2016 und Donnerstag 29.12.2016 jeweils von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Treffpunkt am Traunwalchener Friedhofsparkplatz um 10.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 30.-€ zzgl. Liftkarte. Anmeldung spätestens zwei Tage vorher und nähere Informationen unter: E-Mail: skikurse@tsv-traunwalchen.eu



oder Tel. 08669 / 9790

Bei unseren Kursen besteht aus Sicherheitsgründen Skihelm-Pflicht! Jeder Kursteilnehmer muss Mitglied beim TSV-Traunwalchen sein und ist dadurch unfallversichert.

TURBINE POSCHMÜHLE E.V.

Gleich 3-fachen Grund hatte der neue Triathlonverein aus Traunreut.



Gleich im ersten Jahr gelang es 2 Athleten an den Start der Weltmeisterschaften zu bringen. Auf der Halben Ironmandistanz repräsentierte Carsten Henneck das Team Turbine Poschmühle e.V. in Australien und Sven Papendorf vertrat überragend die Turbinen auf Hawaii bei der Langdistanz WM. Beide Athleten zählen damit zur Elite der Amateure in dieser kommenden Sportart.

Zu den ersten Teamdays und gemeinsamen Anfeuern von Sven Papendorf in Hawaii trafen sich viele Mitglieder aus ganz Deutschland in der Poschmühle vom 7. bis 09. Oktober - für alle unter anderem ein langer und schöner Abend mit Freunden aus anderen Vereinen und Sportarten.



Ebenfalls ein großer Grund zur Freude und ein Meilenstein im Triathlonsport im Chiemgau ist, dass die Turbinen nun jeden Dienstag von 20:30 - 22:00 Uhr im Hallenbad Traunreut eine eigene Trainingszeit haben. Der 1. Vorstand Peter Klemm dankte der Stadt Traunreut, dem Bürgermeister Ritter und seinen Mitarbeitern Frau Rehm und Herrn Niedermirtl, dass sie diese einzigartige und wichtige Trainingsmöglichkeit unbürokratisch und bürgernah unterstützt haben. „Ich weiß aus anderen Gemeinden in Bayern, wo so etwas geblockt wird. Bei uns wurden die Türen geöffnet und Probleme zusammen gelöst. Vielen Dank hierfür“, so der Vorstand.



Sportler die Interesse haben können sich beim Vorstand Peter Klemm melden (mail:klemm.p@gmx.de). Wir freuen uns über weitere Mitglieder und sportbegeisterte Menschen.

SAISONSTART BEI DER SCHÜTZENGILDE

MARTIN KURZ GEWINNT ANFANGSSCHEIBE – GUTE ERGEBNISSE

Mit dem Anfangsschießen startete die Schützengilde nach der Sommerpause in die neue Schießsaison. Schützenmeister Norbert Alversammer konnte bei der Preisverteilung schon sehr gute Ergebnisse vermelden. Neben Geldpreisen gab es eine von Thomas Miesgang gestiftete Schützenscheibe für das beste Blatt 1 zu gewinnen, die Martin Kurz gewann.



Mit 27 Teilnehmern war die Beteiligung gegenüber dem Vorjahr etwas rückläufig. Umso erfreulicher waren die Leistungen der neun Jungschützen die bereits mit tollen Ergebnissen in die Saison gestartet sind. Die Anfangsscheibe, die von Sportleiter Thomas Miesgang gestiftet wurde, holte sich Jugendtrainer Martin Kurz mit einem 14,1 Teiler. Auf den nächsten Plätzen folgten Julia Alversammer (14,3 Teiler), Helmut Zips (16,9), Fabio Branilovic und Peter Kiefersbeck (beide 26,5). Die Ringwertung bei den Schülern gewann Julia Alversammer mit 91 Ringen vor Lucia Branilovic (87) und Moritz Alversammer (76).

In der Jugendklasse war Stephanie Alversammer mit satten 98 Ringen nicht zu schlagen, Fabio Branilovic (95 Ringe) und Markus Jobst (85) belegten die nächsten Plätze. Bei den Auflageschützen lag Paul Grasberger mit dem Optimum von 100 Ringen souverän an der Spitze, gefolgt von Albert Georg (96) und Helmut Zips (92). Vlado Branilovic setzte sich einmal mehr in der Luftgewehrklasse durch und belegte mit 97 Ringen den ersten Platz, gefolgt von Thomas Miesgang (96) und Norbert Alversammer (95). Bei den Luftpistolen-schützen gewann Stefan Alversammer (90/89) knapp vor Thomas Miesgang (90/82) und Martin Kurz (89).

Somit wurde die Schießsaison 2016/2017 erfolgreich begonnen und der Startschuss für neue spannende Wettkämpfe gegeben. Mit drei Mannschaften (Jugend, Luftgewehr, Luftpistole) startet die Schützengilde wieder in die Rundenwettkampfsaison im Alzgau Trostberg. Die Ergebnisse können stets auf unter www.rwk-melder.de verfolgt werden. Als nächster Saisonhöhepunkt folgt vom 16. - 20. November das traditionelle Dorfschießen, bei dem Jedermann(-frau) seine schießsportlichen Fähigkeiten ausprobieren kann. Interessierte können auch die freitäglichen Schießabende der Schützengilde im Sportheim Traunwalchen besuchen. Für Jugendliche ab 12 Jahren findet jeweils donnerstags um 18:00 Uhr zusätzlich das Jugendtraining mit ausgebildeten Jugendübungsleitern statt.

EINLADUNG ZUM
DORFSCHIESSEN

ALLE EINWOHNER DER PFAROGEMEINDE TRAUENWALCHEN
SIND WIEDER HERTZLICH EINGELADEN VOM
16.11. - 20.11.2016
ZUM 77. TRAUENWALCHENER DORFSCHIESSEN
AN SCHRITZTAND IM SPORTHEIM TRAUENWALCHEN

SCHIESSTAGEN LUFTGEWEHR AUFGEGESST (AB 17 JAHREN)		
MITTWOCH	16.11.2016	09.00 - 17.30 UHR
DONERSTAG	17.11.2016	09.00 - 17.30 UHR
FRITAG	18.11.2016	09.00 - 17.30 UHR
SAMTAG	19.11.2016	14.00 - 17.30 UHR
SONNTAG	20.11.2016	09.00 - 19.00 UHR

SCHIESSTAGEN SIMULATOR AUFGEGESST (AB 9 JAHREN)		
SONNTAG	20.11.2016	09.00 - 16.00 UHR

SIEGEREHRUNG
MIT MUSIKALISCHER UMRÄHMUNG
AM SAMSTAG, DEN 19.11.2016
AB 19.00 UHR IM SPORTHEIM



HERBSTVERSAMMLUNG DER BURG-FREUNDE STEIN E.V.

Die diesjährige Herbstversammlung der Burgfreunde Stein e.V. findet statt am

**Freitag, 18. November 2016, um 19.30 Uhr,
im Saal des Gasthofes Martini in Stein.**

Mit 225 km ist die Salzach der längste und wasserreichste Nebenfluss des Inn. In die Salzach mündet die Saalach. Die Salzach entspringt in den Kitzbühler Alpen, diente der Beförderung des Salzhandels, ist energiegeladen und zeitig heute viele Kilowatt Strom, ihre Ufer gelten als Naherholungsgebiet, außerdem markiert die Salzach seit 1806 die Grenze vom Land Salzburg/ Oberösterreich zu Bayern. Heute beschäftigt die Planer die Renaturierung des Flusses in Teilbereichen, den Bau von weiteren möglichen Brücken und der Bau zusätzlicher Wasserkraftwerke zur Stromgewinnung.

All die Facetten dieses Flusses wird im Rahmen eines Vortrags zum Thema „Die Salzach von der Quelle bis zur Mündung“ Herr Hannes Peschl vorstellen.

Herr Hannes Peschl beschäftigt sich seit Jahren mit dem Flusslauf der Salzach. Er hat auch verschiedentlich schon Vorträge in seiner Eigenschaft als Hobbypaläoanthropologe zum Thema Mineralien gehalten. Freuen wir uns auf seinen Vortrag zum Abschluss des „Jubeljahres“, Rupertiwinkel: 200 Jahre bei Bayern.

Ein kurzer Bericht durch den 1. Vorsitzenden zum Vereinsjahr 2016 geht diesen Ausführungen voraus. Gäste sind jederzeit gerne gesehen.

ZUSAMMENHALT MUSS MAN PFLEGEN

Zusammenhalt muss gepflegt werden. So dachte auch Jürgen Filff, Jugendreferent der Kreisgruppe Traunreut, Verband der Siebenbürger Sachsen, und lud zu einem Hütten-Wochenende nach Mühlbach am Hochkönig ein. Der Grundgedanke war die Gemeinschaft und den Zusammenhalt der Jugendgruppe zu erhalten, weiter zu fördern und zu stärken. Dass die Teilnehmer derselben Meinung waren, bestätigte der große Zuspruch. Der Einladung folgten nämlich 23 aktive Mitglieder, um das Wochenende vom 16. - 18. September 2016 gemeinsam zu verbringen. Zusammenfassend kann man auf ein wunderschönes, erlebnisreiches und unvergessliches Wochenende zurückblicken. Der Zusammenhalt und die Disziplin in der Gruppe haben uns sehr beeindruckt.



Foto: Schneider

VEREINSMEISTERSCHAFT REITEN

in Stein a. d. Traun



FAMILIENHERBSTFEST MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG

in Traunreut







Dienstag, 1. November**Allerheiligen****Mittwoch, 2. November**

13.00 - 17.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

19.00 „Bürgerdialog Bebauung Frühling“ -
eine Veranstaltung des Bürgermeisters und
der Stadtverwaltung, Einlass ab 18.00 Uhr
k1, Traunreut

19.30 „Offenes Treffen der Anonymen
Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
(Angehörige von Alkoholiker)
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

20.00 Vortrag - „Wurzeln. Festen Halt im
Leben finden.“ Pater Anselm Grün
k1, Traunreut

Donnerstag, 3. November

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“
Parkplatz Pfarrheim (Kreisstr.), Traunwalchen

19.30 - 21.00 Vortrag „Schwermetalle
leicht ausleiten“ mit Hans-Josef Schröders
VHS Raum 7, Traunreut

Freitag, 4. November

10.00 - 13.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 Vortrag - „Weihrauchland Oman“
TuS Senioren Sportgaststätte Traunreut

15.00 - 17.00 VHS Exkursion „Von Flachs
zu Flausen - das Brechlbad und der Pest-
friedhof in Stöttham bei Chieming - Eine
volkskundlich-literarische Exkursion“
mit Hedwig Amann Treffpunkt Chieming-
Stöttham, Kirche St. Johann

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

16.00 Theaterfabrik „Kindertheater“:
Klick-Klack-Theater „Das tapferere Schnei-
derlein“ Marstallsaal, Schloss Pertenstein

18.00 „5. Schießabend“ Schützengilde
Traunwalchen Sportheim, Traunwalchen

20.00 Schauspiel mit Musik - „Peter Pan“
Belacqua Theater Wasserburg k1, Traunreut

20.00 Konzert Theaterfabrik „Latin Swing
Express“ Marstallsaal, Schloss Pertenstein

Samstag, 5. November

15.00 - 17.00 „Café International“
Heimathaus, Traunreut

17.00 „Offenes Treffen der Anonymen
Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

20.00 Musical - „Evita“ Altes Schauspiel-
haus Stuttgart k1, Traunreut

Sonntag, 6. November

8.00 Skibasar des TSV Traunwalchen Aula
Grundschule Traunwalchen

19.00 Hoagart - „Bei uns dahoam!“
k1, Traunreut

Montag, 7. November

13.00 - 17.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

15.00 „Interkulturelles Café“
Mehrgenerationenhaus Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

16.00 Werkausschussitzung der Stadtwerke
Traunreut Rathaus, Traunreut

Dienstag, 8. November

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“ Parkplatz
Pfarrheim (Kreisstr.) Traunwalchen

18.00 „Probe der Jungmusiker der Stadt-
kapelle Traunreut“, Interessierte Bläser &
Schlagwerker willkommen.
Sonnenschule, St. Georgen

18.00 Treffen der Kolping-Vorstandschafft
TuS Sportplatzgaststätte, Traunreut

19.00 „Bürgerinfo Hochwasserschutz im
Bereich Hörpolding“ - eine Veranstaltung
des Bürgermeisters und der Stadtverwal-
tung, Einlass ab 18.00 Uhr
k1, Traunreut

Mittwoch, 9. November

10.00 - 17.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

16.00 Bauausschussitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

19.00 - 20.30 Vortrag „Intelligenz, Ver-
trauen und Leidenschaft - Salutogenese
und Anthroposophische Medizin“ mit
Anne Sigmund VHS Raum 7, Traunreut

19.00 - 20.30 Vortrag „Herzwochen 2016 -
„Herz unter Stress““ mit Dr. Thomas Vog-
ginger VHS Raum 7, Traunreut

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
(Angehörige von Alkoholiker)
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 - 21.00 Vortrag „Vorsorgevollmacht/
Patienten- und Betreuungsverfügung“ mit
Notar Georg Mehler VHS Raum 7, Traunreut

Donnerstag, 10. November

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Eichendorffstraße, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

16.00 Hauptausschussitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“
Parkplatz Pfarrheim (Kreisstr.), Traunwalchen

19.00 Kolping Vortrag „Leben im Ein-
klang“ Was der Seele gut tut. - Kloster-
weisheiten. Mit Dr. Melanie Lücking
Katholischer Pfarrsaal, Traunreut

20.00 Kabarett - „Euer Senf in meinem
Leben“ Volker Weininger k1, Traunreut

Freitag, 11. November

10.00 - 12.00 „Offene Elternsprechstunde“
(ohne Voranmeldung)
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 13.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

15.00 - 16.30 VHS Führung „Hinter den
Kulissen“ durch die Magazine der Baye-
rischen Staatsbibliothek mit Dr. Eugen
Brass Treffpunkt: Traunstein Bahnhof

18.00 Fahrt zum Gauschießen Engelsberg
(3.11. - 13.11.) Schützengilde Traunwalchen
Treffpunkt Sportheim Traunwalchen

18.00 - 20.15 Vortrag „Frauen leben länger
- aber wovon? Männer sind keine Alters-
vorsorge!“ mit Heinz Keizer
VHS Raum 7, Traunreut

19.30 „Clubabend“ Camping Club Chiemgau
Sportplatzgaststätte am Traunring

20.00 Gypsy Swing - „Sinti-Swing aus
München“ Cafe Caravan k1, Traunreut

Samstag, 12. November

10.00 - 14.00 VHS Führung „Bibelwelt“ durch das Bibelmuseum Salzburg“
Treffpunkt Bahnhof Traunstein

10.00 - 12.00 VHS Führung „DASMAXIMUM KunstGegenwart: Rundgang durch das Traunreuter Kunstmuseum“ mit Dr. Birgit Löffler Treffpunkt: DASMAXIMUM, Traunreut

14.00 Kolping am Schießstand in Stein a.d. Traun. Siegerehrung anschl. im Gasthof Martini

14.30 Kindermusical - „Rapunzel“ Musikbühne Mannheim k1, Traunreut

17.00 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

18.00 Vorabendgottesdienst mit anschließender Gedenkstunde Volkstrauertag
Kath. Pfarrkirche, Traunreut

20.00 Geburtstagsfeier „120 Jahre Schützen-gilde Traunwalchen“ Sportheim Traunwalchen

20.00 Live-Hörspiel - „Tannöd“ Johanna Bittenbinder, Heinz-Josef Braun & Art Ensemble of Passau k1, Traunreut

Sonntag, 13. November

9.00 Heilige Messe mit anschließender Gedenkstunde Volkstrauertag Kath. Pfarrkirche, Traunwalchen

9.30 Heilige Messe mit anschließender Gedenkstunde Volkstrauertag
Katholische Pfarrkirche, Sankt Georgen

Montag, 14. November

13.00 - 17.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“,
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

19:00 Elternabend der 6.-10. Klassen
JHG Gymnasium, Traunreut

19.00 Eröffnung „Dorfschießen“ Schützen-gilde Traunwalchen“ Sportheim Traunwalchen

19.30 - 21.00 Vortrag „Diabetes - eine Volks-krankheit auf dem Vormarsch“ mit Bettina Hafner-Masek VHS Raum 4, Traunreut

Dienstag, 15. November

9.00 „Mütterfrühstück“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“ Parkplatz
Pfarrheim (Kreisstr.) Traunwalchen

18.00 „Probe der Jungmusiker der Stadt-
kapelle Traunreut“, Interessierte Bläser &
Schlagwerker willkommen.
Sonnenschule, St. Georgen

20.00 Benefizvortrag - „Freut euch nicht
zu spät“ mit Janice Jakait. Bürgerstiftung
Traunsteiner Land k1, Traunreut

Mittwoch, 16. November

13.00 - 17.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

18.00 - 21.00 Vortrag „Knips dein Licht
an - Lass dein Herz zu deinem Leitstern
werden. Mut zum Ich: Leben Sie Ihr Leben
als Kopie oder als Original?“ mit Heike
Holz VHS Raum 7, Traunreut

18.00 - 21.30 Traunwalchner Dorfschießen
Schießstand im Sportheim Traunwalchen

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
(Angehörige von Alkoholiker)
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 17. November

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Eichendorffstraße, Traunreut

14.00 - 17.00 Treffen der Sudetendeutschen
Heimathaus, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

15.00 - 17.30 Tanzgruppe „Allegrodance“
beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

16.00 Stadtratsitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“
Parkplatz Pfarrheim (Kreisstr.), Traunwalchen

19.00 - 20.30 Vortrag „Der Jazz der „Wil-
den 20er““ mit Dr. phil. Johanna Steiner
VHS Raum 4, Traunreut

19.30 - 21.00 Vortrag „Rechtsfolgen der
Eheschließung“ mit Notar Georg Mehler
VHS Raum 7, Traunreut

18.00 - 21.30 Traunwalchner Dorfschießen
Schießstand im Sportheim Traunwalchen

Freitag, 18. November

Adventsausstellung Blumen Wallner
Marienstr. 12, Traunreut

10.00 - 12.00 „Offene Elternsprechstunde“
(ohne Voranmeldung)
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 13.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

15.00 - 17.00 VHS Wanderung „Eine kleine
Wanderung auf dem Baumweg zum
Keltengehöft Stöffling“ mit Martina Zier-
eis Treffpunkt: Minigolfplatz Seebruck

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

18.00 - 21.30 Traunwalchner Dorfschießen
Schießstand im Sportheim Traunwalchen

19.00 - 20.30 Vortrag „Mobilität - Alterna-
tiven und Visionen“ mit Edmund Halletz
VHS Raum 7, Traunreut

19.30 Herbstversammlung der Freunde
der Burg Stein e.V. Saal des Gasthofes Marti-
ni (Post) zu Stein

20.00 Musikkabarett - „Der Damenwal“
Faltsch Wagoni k1, Traunreut

Samstag, 19. November

10.00 - 15.00 Selbsthilfetag im Klinikum
Traunstein

10.00 - 16.00 Vortrag „Selbsthilfe durch
Osteopathie. Bei Kopfweh, Rückenschmerzen
u. v. m.“ mit Wilfried Gröbner
VHS Raum 7, Traunreut

10.00 - 18.00 Kunsthandwerkermarkt
Heimathaus, Traunreut

12.00 - 16.00 Skibasar der Skiabteilung
TuS-Traunreut Sporthalle TuS-Traunreut,
gegenüber Freibad Traunreut

14.00 - 21.30 Traunwalchner Dorfschießen
Schießstand im Sportheim Traunwalchen

17.00 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.00 „Gauschützenball“ Schützengilde
Traunwalchen“ Wirt z' Engelsberg, Engelsberg

20.00 Komödie - „Ein Mann fürs Grobe“
Münchner Tournee mit Jürgen Prochnow
k1, Traunreut

Sonntag, 20. November

10.00 - 18.00 Kunsthandwerkermarkt
Heimathaus, Traunreut

10.00 - 20.00 Traunwalchner Dorfschießen
Schießstand im Sportheim Traunwalchen

11.00 - 14.00 Skibasar der Skiabteilung
TuS-Traunreut Sporthalle TuS-Traunreut,
gegenüber Freibad Traunreut

14.00 Bezirkskegelmeisterschaften der
Kolpingfamilien TuS Sportplatzgaststätte,
Traunreut

19.00 Klassik - „Klavierquartette der Romantik“
Ensemble Amphion k1, Traunreut

Montag, 21. November

9.00 - 11.00 „Sprechstunde Netzwerk 18“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

13.00 - 17.00 „Senioren Garten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

15.00 – 17.30 Tanzgruppe „Allegridance“, beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

19.30 - 21.00 Vortrag: „Ängste, Zwänge, Panikattacken, Depression - jeden kann es treffen!“ mit Konrad Zenz
VHS Raum 7, Traunreut

Dienstag, 22. November

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“ Parkplatz Pfarrheim (Kreisstr.) Traunwalchen

18.00 „Probe der Jungmusiker der Stadtkapelle Traunreut“, Interessierte Bläser & Schlagwerker willkommen.
Sonnenschule, St. Georgen

18.30 - 20.00 Vortrag „Barocke Gartenkunst in Frankreich - Ludwig XIV. und André Le Nôtre“ mit Ute Harriet Gladigau
VHS Raum 4, Traunreut

19.00 „Bürgerdialog Umbau und Sanierung der Frietjof-Nansen-Straße“ - eine Veranstaltung des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung, Einlass ab 18.00 Uhr
k1, Traunreut

19.30 - 21.00 Vortrag „Mietrecht - neue Regelungen, Informationen und Tipps rund um den Mietvertrag“ mit Rechtsanwältin Christa Grigoleit-Dörner
VHS Raum 7, Traunreut

Mittwoch, 23. November

13.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“. Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprechstunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 – 17.30 Tanzgruppe „Allegridance“ beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

18.30 - 21.30 Vortrag „Akupressur im Winter“ mit Barbara Bauer
VHS Raum 4, Traunreut

19.00 - 21.00 Vortrag „Zivilcourage - Aktion tu was!“ mit Polizeihauptmeister Hermann Soiederer
VHS Raum 7, Traunreut

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“ (Angehörige von Alkoholiker)
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 24. November

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Eichendorffstraße, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

15.00 – 17.30 Tanzgruppe „Allegridance“ beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“
Parkplatz Pfarrheim (Kreisstr.), Traunwalchen

18.30 - 20.00 Vortrag „Grundeinkommen - Irrweg, Ausweg, Königsweg?“ mit Reimund Acker
VHS Raum7, Traunreut

19.00 - 20.30 Vortrag „Was ist aus dem arabischen Frühling geworden?“ mit Diakon Georg Spindler
VHS Raum 4, Traunreut

20.00 Kabarett - „Gegendarstellung“ Max Uthoff
k1, Traunreut

Freitag, 25. November

10.00 - 12.00 „Offene Elternsprechstunde“ (ohne Voranmeldung)
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 13.00 „Seniorengarten Auszeit“. Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

15.00 – 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

15.00 - 20.00 Traunreuter Weihnachtsmarkt
Rathausplatz, Traunreut

18.00 „6. Schießabend“ Schützengilde Traunwalchen
Sportheim, Traunwalchen

20.00 Konzert - „Tango & mehr“ Friederike Duetsch & Thomas Hartmann
k1, Traunreut

Samstag, 26. November

Adventsmarkt St. Georgen..Pfarrheim

11.00 - 15.00 Tag der offenen Tür im Städt. Kindergarten „Bunter Schmetterling“
J. - H. - Wichernstr. 7, Traunreut

15.00 - 19.00 Adventsmarkt im Schloss Stein
Schlosshof, Stein an der Traun

15.00 - 20.00 Traunreuter Weihnachtsmarkt
Rathausplatz, Traunreut

17.00 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.00 Ball - „Kathreinenball“ Siebenbürger Sachsen Kreisgruppe Traunreut e.v.
k1, Traunreut

20.00 Konzert Theaterfabrik „Gospel Train“
Marstallsaal, Schloss Pertstein

20.00 Siegerehrung „Dorfschießen“
Schützengilde Traunwalchen“
Sportheim Traunwalchen

Sonntag, 27. November

Adventsmarkt St. Georgen Pfarrheim

14.00 - 19.00 Adventsmarkt im Schloss Stein
Schlosshof, Stein an der Traun

14.00 - 20.00 Traunreuter Weihnachtsmarkt
Rathausplatz, Traunreut

19.00 Musical-Gala - „Crossover in concert“
Deborah Sasson, Band & Kaliedoskop
k1, Traunreut

10.00 - 16.30 Vortrag „Bewusst leben - Psychologie für den Alltag“ mit Anita Peters
VHS Raum 7, Traunreut.

Montag, 28. November

13.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“. Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

15.00 – 17.30 Tanzgruppe „Allegridance“, beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

19.30 - 21.00 Vortrag „Stress erkennen, verstehen und die richtigen Schlüsse daraus ziehen!“ mit Konrad Zenz
VHS Raum 7, Traunreut

Dienstag, 29. November

18.00 „Lauftreff Traunwalchen“ Parkplatz Pfarrheim (Kreisstr.) Traunwalchen

18.00 „Probe der Jungmusiker der Stadtkapelle Traunreut“, Interessierte Bläser & Schlagwerker willkommen.
Sonnenschule, St. Georgen

18.30 - 20.00 Vortrag „Barocke Gartenpracht an den Höfen in Deutschland und Österreich“ mit Ute Harriet Gladigau
VHS Raum 7, Traunreut

19.00 - 20.30 Vortrag „Aus der Welt der Globuli - wie kann die klassische Homöopathie chronisch kranke Patienten unterstützen?“ mit Waltraud Klumpner
VHS Raum 7, Traunreut

19.00 „Bürgerdialog Umbau und Sanierung der Adalbert-Stifter-Straße“ - eine Veranstaltung des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung, Einlass ab 18.00 Uhr
k1, Traunreut

Mittwoch, 30. November

13.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“. Schöne Stunden für an Demenz erkrankte Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprechstunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 – 17.30 Tanzgruppe „Allegridance“ beim FC e.V. Traunreut, Jahnstr.12

17.15 „Treffen der Diabetes-Selbsthilfegruppe Traunreut“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

18.00 - 21.00 Treffen des Traunreuter Briefmarken- und Münzensammler-Vereins
Sportplatzgaststätte, Traunring 116

19.00 - 20.30 Vortrag „Kampf um die moderne Kunst - Max Liebermann und die völkischen Ideologen (1871-1933)“ mit Dr. phil. Stefan Schmitt
VHS Raum 7, Traunreut

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“ (Angehörige von Alkoholiker)
Evang. Gemeindehaus, Traunreut

KINOSTARTS IM NOVEMBER

Der November ist action- und spannungsgeladen!



GIRL ON THE TRAIN

Rachel ist nach ihrer Scheidung am Boden zerstört. Jeden Morgen passiert ihr Zug eine Reihe von Einfamilienhäusern, in denen sie die Menschen in ihrem Zuhause beobachtet. Besonders ein Paar hat es Rachel angetan, das in ihrer Traumwelt ein perfektes Leben führt. Doch eines Morgens beobachtet Rachel etwas Schockierendes. Als sie kurz darauf aus der Zeitung erfährt, dass genau die Frau, die sie tagtäglich beobachtet, verschwunden ist, meldet sie ihre Beobachtung der Polizei und verstrickt sich damit unentrinnbar in die folgenden Ereignisse...



FILMSTART: 3. November | **LÄNGE:** 105 Min.
MIT: Emily Blunt, Rebecca Ferguson, Haley Bennett

WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANN



Die Probleme der Familie Hartmann eskalieren, als Mutter Angelika gegen den

Willen ihres Mannes beschließt, den Flüchtling Diallo aufzunehmen. Inmitten des normalen Wahnsinns unserer Zeit bleibt nur die Hoffnung, dass die Familie ihre Stabilität, Zuversicht und ihren Frieden wiederfindet - so wie das ganze Land.



FILMSTART: 3. November
MIT: Senta Berger, Heiner Lauterbach, Elyas M'Barek

PHANTASTISCHE TIERWESEN UND WO SIE ZU FINDEN SIND 3D



1926: Newt Scamander hat gerade eine weltweite Exkursion abgeschlossen, mit der er die außergewöhnliche Vielfalt von magischen Geschöpfen erforschen und dokumentieren will. Ein kurzer Zwischenstopp führt ihn

nach New York und wäre sicherlich ereignislos verlaufen - würden nicht ein No-Maj (Amerikanisch für Muggel) namens Jacob, ein verloren gegangener magischer Koffer und einige entlaufene phantastische Tierwesen aus Newts Sammlung sowohl in der magischen Welt als auch unter den No-Majs für reichlich Schwierigkeiten sorgen..



FILMSTART: 17. November
MIT: Eddie Redmayne, Katherine Waterston, Dan Fogler, Ezra Miller



JACK REACHER: KEIN WEG ZURÜCK

Als ehemaliger Militärpolizist mit einem ausgeprägten Gerechtigkeitssinn und schlagfertigen Argumenten hat Cruise schon einmal die Fans auf der ganzen Welt in Atem gehalten. Auch im zweiten Teil werden Action-Liebhaber und Fans der „Jack Reacher“-Romane wieder voll auf ihre Kosten kommen.



FILMSTART: 10. November | **FSK:** 12 | **LÄNGE:** 118 Min.
MIT: Tom Cruise



DEEPWATER HORIZON

Das Team um die beiden Chef-Techniker Mike Williams und Jimmy Harrell ist beauftragt, die Förderung von über 100 Millionen Barrel Öl aus dem Golf von Mexiko vorzubereiten. Ein Test zeigt jedoch, dass der Druck auf das Bohrloch viel zu hoch ist. Trotz Warnungen kommt es zu einem „Blowout“: Gas und Öl schießen unter enormem Druck unkontrolliert an die Oberfläche, mehrere gewaltige Explosionen sind die Folge. Über 120 Menschen sind plötzlich auf der Plattform eingeschlossen. Millionen Tonnen Öl strömen unkontrolliert ins Meer. Williams und sein Team setzen ihr eigenes Leben aufs Spiel, um die Verletzten zu evakuieren und Überlebende zu retten. Ein brandgefährlicher Wettlauf gegen die Zeit beginnt.



FILMSTART: 24. November | **LÄNGE:** 107 Min.
MIT: Mark Wahlberg, Dylan O'Brien, Kate Hudson

SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Aufлагestellen:

Baywa Tankstelle, Gewerbegebiet
 Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Bäckerei Kotter, Gewerbegebiet
 Bäckerei Kotter, Kaufland
 Blumen Wallner, Marienstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kanststraße
 Café Live, Südtiroler Straße
 City Friseur, Traunapassage
 DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.
 Familienstützpunkt, Kanststraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 InStyle by Gerer, Rathausplatz
 k1, Munastraße
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Mc Donalds, Traunpassage
 Netto, Werner-von-Siemens-Straße
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz
 Schlossbrauerei Stein, Stein an der Traun
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
 Sportinsel, Trostberger Straße
 Stadtbücherei, Stadtplatz
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3
 MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 17.30 Uhr

STADTBÜCHEREI

Rathausplatz 14
 MO/ MI/ FR 10 - 18 Uhr
 DI/ DO 12 - 18 Uhr

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5
 MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

STÄDTISCHES HALLENBAD

Adalbert-Stifter-Straße 17a
 MO/ MI/ DO/ FR 16 - 21.30 Uhr
 SA/ SO 8 - 21.30 Uhr | DI geschlossen

DASMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16
 Winter SA/ SO 11 - 16 Uhr
 Sommer (ab 29.3.) SA/ SO 12 - 18 Uhr

k1 kultur | kongress | kulinarium

Munastraße 1
 k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg
 MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1
 DO 9 - 11 Uhr

Kleiderkammer der kath. Pfarrei Traunreut

Rathausplatz 1b
 Ausgabetag: MO 9 - 11 Uhr
 Annahmetag: FR 8.30 - 11.00 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32
 MI bis FR 9 - 13 Uhr
 FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 15 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5
 MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ FR 14 - 16.30 Uhr

SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4
 MO - FR 8.30 - 13 Uhr
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO - FR 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

POST(BANK) | Eichendorffstraße 14

MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr
 SA 09.00 - 12.30 Uhr

APOTHEKEN NOTDIENST

Wochenenden im November

01.11.2016 Dienstag
 St. Georgs-Apotheke, Traunreut

05.11.2016 Samstag
 Traun-Apotheke, Traunreut

06.11.2016 Sonntag
 Stern-Apotheke, Traunreut

12.11.2016 Samstag
 St. Georgs-Apotheke, Traunreut

13.11.2016 Sonntag
 Marien-Apotheke, Palling

19.11.2016 Samstag
 Chiemgau-Apotheke, Traunreut

20.11.2016 Sonntag
 Christopherus-Apotheke, Trostberg

26.11.2016 Samstag
 Altstadt-Apotheke, Trostberg

27.11.2016 Sonntag
 Traun-Apotheke, Traunreut

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833

www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Rettungsdienst: 112

Giftnotruf München 089/ 19240

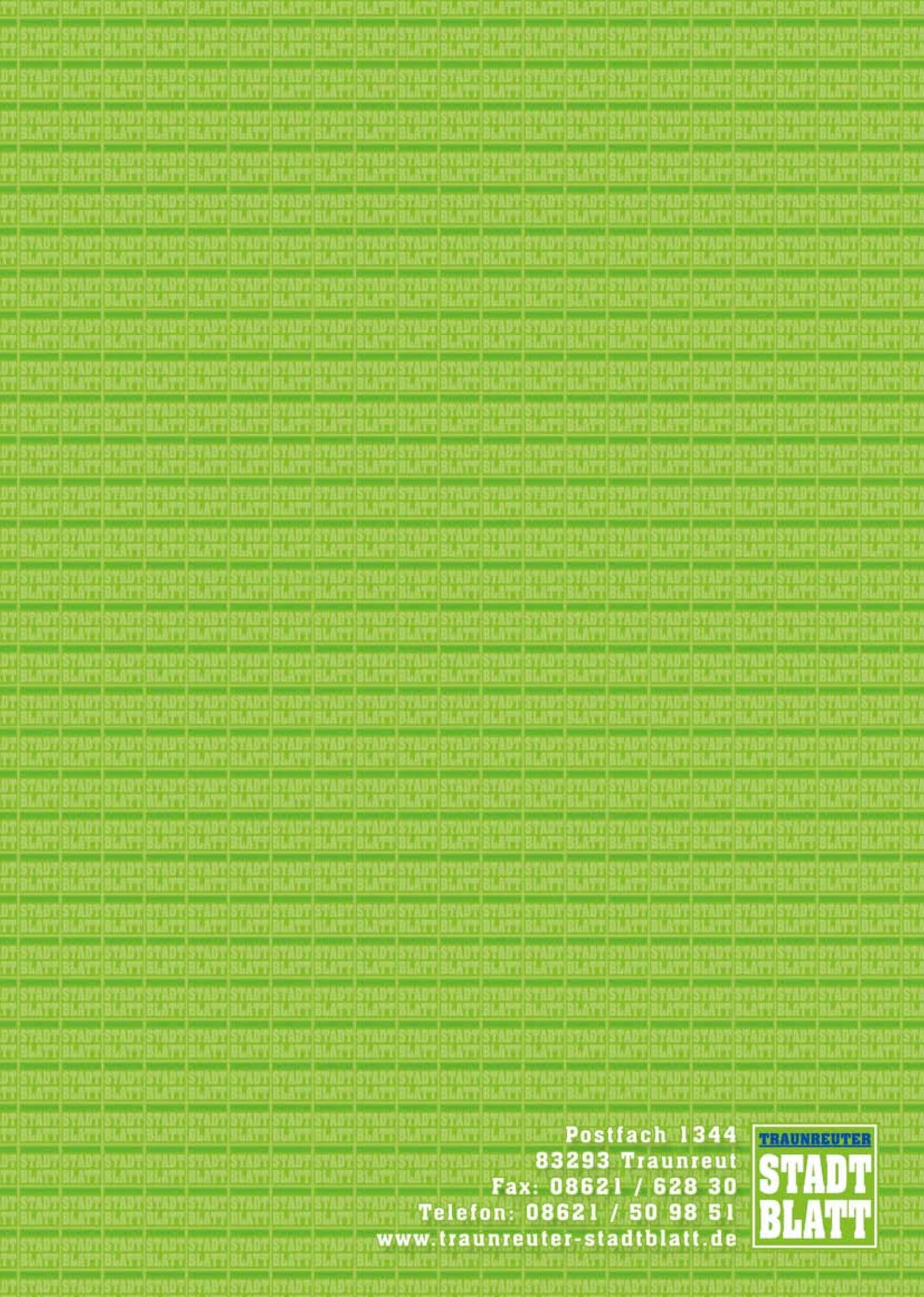
Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Blutspendetermine:

18.11. + 21.11. | Kath. Pfarramt Traunreut

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabebeschluss für die
 Dezember/Januar - Ausgabe ist der ▶ 22. November 2016
 Erscheinungstermin ▶ 03. Dezember 2016



Postfach 1344

83293 Traunreut

Fax: 08621 / 628 30

Telefon: 08621 / 50 98 51

www.traunreuter-stadtblatt.de

